

Radebeuler Amtsblatt



Lichterglanz & Budenzauber

Weihnachtsmarkt in Radebeul Altkötzschenbroda · 30.11./1.12., 7./8. und 14./15. Dezember 2013

Weihnachten steht vor der Tür, die Zeit der Besinnlichkeit und Freude, der Märchen und der Fantasie. Der Weihnachtsmarkt »Lichterglanz & Budenzauber« vereint all dies in sich. Strahlende Lichter, staunende Kinderaugen, Weihnachtslieder und Theater verwandeln den Dorfanger von Altkötzschenbroda drei Wochenenden lang in eine märchenhafte Weihnachtswelt. Zur Eröffnung des Marktes schneidet Oberbürgermeister Bert Wendsche gemeinsam mit dem Weihnachtsmann den Riesenstollen der Konditorei Dolze an und verteilt die ersten Stücke dieser weihnachtlichen Leckerei an die Besucher.

Leises Hämmern und Rascheln zieht neugierige Blicke zu den Bastelwerkstätten, wo fleißige Wichtel Geschenke für den Gabentisch basteln. Kleine Naschkatzen können in der Weihnachtsbäckerei helfen und leckere Plätzchen backen. Auf dem Rücken eines Ponys lässt sich anschließend der weihnachtliche Dorfanger erkunden. Der Lichterpfad »Petuschka« der Künstlerin Bärbel Voigt zeigt Bilder aus der gleichnamigen Ballettsuite von Igor Strawinski. Auf zehn leuchtenden Laternen erwachen Petuschka, die Ballerina und der Mohr, die drei Puppen eines Magiers, zum Leben und erzählen von ihrer Liebesgeschichte. Am Ende des Lichterpfades gelangen die Besucher zu der leuchtenden Weihnachtsskrippe von Muriel und César Olhagaray. Ihre lebensgroßen Figuren aus Korbweidenruten und Papier erzählen von der Geburt

des Christkinds und dem Ursprung des Weihnachtsfestes. Märchenhaftes und Fantasievolles gibt es auch in Buden und Kellern, aus Hausfenstern und auf Bühnen zu erleben. Im Märchenkeller kann spannenden und beliebten Märchen aus aller Welt gelauscht werden. In der Puppenschaubude präsentiert Herr Arnold Böswetter am 2. Adventswochenende einen weihnachtlichen Eierlauf. In unserer schnelllebigen Zeit hat er eine bedeutende Marktlücke entdeckt: Die direkte Verbindung der großen Feste. Da wird umgeschmolzen, umgestrichen und wieder verwendet, was das Zeug hält. Ursula von Rätin erzählt in »Weihnachts-Märchen-Puzzle« bekannte Märchen. Die alte Dame hat jedoch schon einige Gedächtnislücken und benötigt zur Erinnerung an die Geschichten die Unterstützung ihrer Zuschauer. Unterdessen plagt sich auf dem Dorfanger Frau Holle mit ihrem unzuverlässigen Helfer,

dem Engel, welcher statt Schnee trockenes Laub aus den Kissen schüttelt. Im Hobbykeller der Radebeuler Modellbahnfreunde kommen alle Liebhaber der Miniaturenbahnen auf ihre Kosten. Freunde traditioneller Handwerkskunst können in der Erzgebirgswerkstatt auf Bundes Hof nicht nur die fertigen Produkte erwerben, sondern auch bei deren aufwendiger Entstehung zusehen.

In der Friedenskirche ertönen am zweiten Adventswochenende lateinamerikanische Weihnachtsklänge. Die Werke Misa Criolla und Navidad Nuestra des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez berichten mit südamerikanischen Rhythmen und Gesang von der Geburt Christi.

Traditionelle weihnachtliche Klänge können die Besucher am 14. Dezember während der Kantaten 1 bis 3 des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach oder am 3. Advent beim Weihnachtsliedersingen der Radebeuler Chöre genießen.

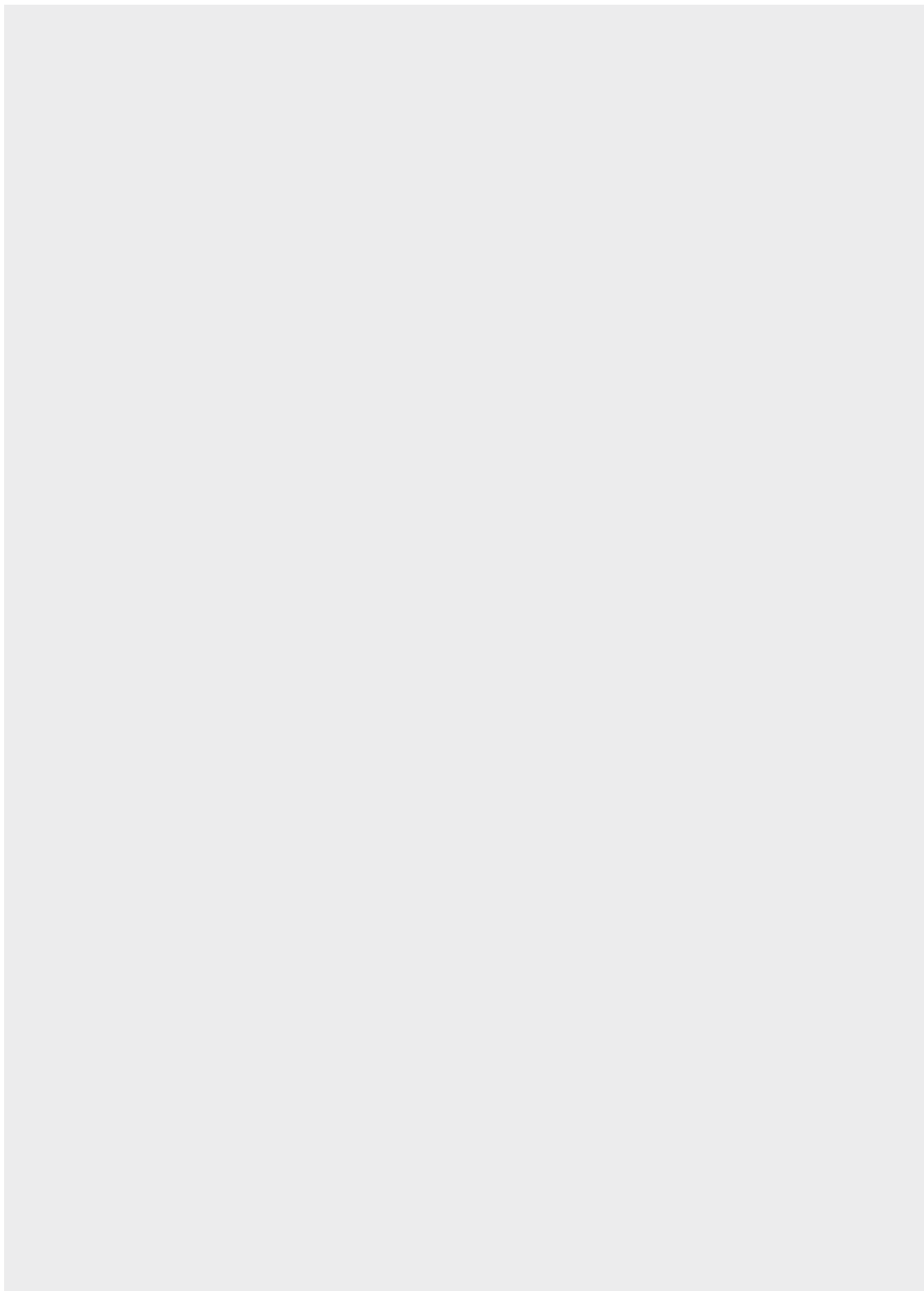
Fröhliche Musik erklingt von den Bühnen des Marktes. Mit einer Fülle verschiedener Instrumente verwirbelt die Gruppe »Wirbeley« zu Herzen gehende, tänzerische Musik vieler Länder und Jahrhunderte. Die winterliche Kälte wird beim ausgelassenen Tanz zur Musik von Krumbambuli und »Ein Gramm Glück« schnell vertrieben. Fröhlich und stimmungsvoll wird es, wenn Arnold Böswetter zusammen mit den

Besuchern die schönsten Weihnachtslieder anstimmt. Beim gemeinsamen Singen am Weihnachtsbaum wird einem jeden warm ums Herz. Wer die Dezembekälte dennoch nicht vertreiben konnte, kann sich von den süßen Wohlgerüchen verführen lassen, sich bei einem Glas sächsischem Winzerglühwein die kalten Hände aufwärmen und den Budenzauber von einem der festlich geschmückten Stände aus erleben.

»Lichterglanz & Budenzauber« umhüllen an diesen drei Adventswochenenden Groß und Klein. Fernab des weihnachtlichen Konsumtrubels können Sie hier in familiärer Atmosphäre den wahren Geist der Weihnacht spüren.

Ina Hantschke, PR-Verantwortliche Feste







Am 14. November 2013 übergab die Bürgerinitiative dem Landrat Arndt Steinbach 13.680 Unterschriften der Petition gegen die Schließung der Geburtsstation Radebeul. Oberbürgermeister Bert Wendsche und Fraktionsvorsitzende des Stadtrates waren anwesend.

Vorzeitiger Redaktionsschluss

Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels ist der Redaktions- und Anzeigenschluss für das Amtsblatt Januar 2014 bereits der **4. Dezember 2013**.
Später eingehende Manuskripte können leider nicht berücksichtigt werden.

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Rückblick 2013 4
 Richtfest Grundschule Naundorf 7
 Wahlhelfer gesucht 7
 Seniorengeburtstage 8
 Das Rechts- und Ordnungsamt informiert.. 9
 Wohnraummietspiegel 10
 16. Bauherrenpreis 14
 Weihnachtslotterie 15
 Weil Kinder mehr Zeit brauchen 16
 Schulentwicklungsplan 17

Amtliches

Öffentliche Einladungen 18
 Beschlüsse der Gremien 18
 Auslegung Entwurf Haushalt 18
 Stellenausschreibung 19
 Vergaben 20
 Allgemeinverfügungen 21

Mitteilungen

Familienweihnachtsmarkt 23
 Veranstaltungshinweise 23
 Apothekennotdienste 27

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **3. und 17. Dezember 2013** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt.

Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.0.7 Radebeul erhalten.

Planmäßige Straßensperrungen im Dezember 2013 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigung/Umleitung
Pestalozzistraße zwischen Hauptstraße und Schildenstraße	bis zum 20.12.2013	Straßenbau	Gesamtsperrung
Wilhelm-Eichler-Straße zwischen Bahnhofstraße und Oscar-Pletsch-Straße	bis zum 20.12.2013	Erneuerung Abwasserkanal und Straßenbau	Gesamtsperrung
Bahnhofstraße Kreuzung Herrmann-Ilgen-Straße/ Wilhelm-Eichler-Straße	bis zum 20.12.2013	Errichtung Schachtbauwerk	Gesamtsperrung
Herrmann-Ilgen-Straße Einmündung Bahnhofstraße	bis zum 20.12.2013	Anbindung Gasleitung	Gesamtsperrung
Kaditzer Straße	bis zum 31.01.2014	Straßenbau	Gesamtsperrung
Forststraße	bis zum 28.02.2014	Brückenabbruch	Gesamtsperrung Bahnunterführung

Rückblick 2013

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2013.
Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres dar.

Amt für Kultur und Tourismus

- Eröffnung des Spielbetriebes im Kulturbahnhof Radebeul Ost
- 26. Kasperjade im und am Kulturbahnhof Radebeul Ost
- Ausstellung »Leibesübungen in der Lößnitz – 150 Jahre Radebeuler Sportgeschichte« im Depot Stadtmuseum
- Kunstpreisverleihung der Großen Kreisstadt Radebeul 2013 an den Schriftsteller Jörg Bernig

Stadtbibliothek

- mehr als 200.000 Entleihungen bei ca. 55.000 Besuchern
- Projektwoche für Kinder »Jahrmarkt des Wissens« mit dem Verein Mittelpunkt Buch e.V. sowie das Projekt »Drogen und Drogenprävention« gefördert durch die Sparkasse Meißen
- ca. 130 Veranstaltungen: Autorenlesungen, Buchvorstellungen, Vorlesestunden, Vorträge, Literaturgespräche, Theater- und Puppentheater-Aufführungen, Konzerte, Bibliotheksführungen und Filmvorführungen

Stadtgalerie

- 10 Ausstellungsprojekte
- Jubiläumsausstellung »Radebeuler Künstler-Heute« und Festakt anlässlich 30 Jahre Stadtgalerie Radebeul mit Werken von 60 in Radebeul wirkenden Künstlern
- Intermediales Kunstprojekt mit Werken von 45 Künstlern unter dem Motto »RAD, RAD, Radebeul« (2.000 Besucher)
- 35. Radebeuler Grafikmarkt mit 4.000 Exponaten von 108 Künstlern (ca. 4.000 Besucher)
- Auktion »Kunst und Kuriositäten« zugunsten der Städtischen Kunstsammlung

Tourist-Information

- Studienreise für Busreiseveranstalter in Radebeul in Zusammenarbeit mit der Tourismus-Marketinggesellschaft Sachsen
- Neue Flyer »Winzer, Wein und Wohlgenuß«, »Restaurantführer« und »Festliches zur Weihnachtszeit«
- Bundesweite Radebeul-Werbung in Kooperation mit Faupel Communication GmbH/Easy PR
- Neue Werbeartikel – Radebeul-Beutel und Weingläser mit Radebeul-Motiven

Feste und Märkte

- Frühlings- und Herbstbauernmarkt (jeweils 5.000 Besucher)
- 22. Karl-May-Festtage »Blutsbrüder« (über 30.000 Besucher)
- 23. Herbst- und Weinfest mit XVIII. Internationalem Wandertheaterfestival »Himmel & Hölle« (über 50.000 Besucher)
- 1., 2. und 3. Advent »Lichterglanz & Budenzauber« Weihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda
- 98 Markttag des Wochenmarktes in Radebeul Ost und West

Sternwarte Radebeul

- deutschlandweiter Astronomietag am 16.3.2013 (500 Besucher)
- Museumsnacht am 27. April (300 Besucher)
- neues Planetariumsprogramm »Dark – Die Jagd nach dem Unsichtbaren«

Amt für Bildung, Jugend und Soziales

- Fortführung des Einsatzes einer Freiwilligen in Obuchiw zur Betreuung von Menschen mit Behinderung.
- 4. Weihnachtslotterie von »Für Dich!« Soziales Bündnis Radebeul

Kindertagesstätten

- 16. März 2013 ausgebuchter 7. Fachtag »Gemeinsam mit unseren Kindern« mit Herrn Otto Herz
- Fortführung der EU-Freiwilligendienste in Kita Thomas Müntzer und Kita Harmoniestraße
- Erweiterung der Kita's »Glücksbärchen« und »Lößnitzer Kinderland« sowie Schaffung neuer Tagespflegeplätze
- Es stehen nun über 3.000 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Schulen

- PC-Technik für die Grundschule Oberlößnitz
- Fortschreibung der Schulnetzplanung, Abschluss der zweiten und dritten Phase, Beginn der öffentlichen Beteiligung

Jugendtreff »Rat's-keller«, Schulklub Oberschule Kötzschenbroda

Kompetenzentwicklung und mobile Jugendarbeit:

- Beginn der Schuljugendarbeit seit 2. Schulhalbjahr an der Oberschule Kötzschenbroda
- Beginn des Projektes »Kompetenzentwicklung für Schülerinnen und Schüler« im März an den Oberschulen Kötzschenbroda und Radebeul Mitte
- Juni 2013: Fluthilfe mit den Jugendlichen; Dankeschönfest am 30. August 2013
- Erstellung und Vertrieb des Radebeuler Ferienpasses (300 verkaufte Exemplare)
- seit August 1x pro Monat Sonnabendöffnung für ältere Jugendliche
- Graffiti-Workshop 22. bis 24. Oktober 2013 als Kooperationsprojekt

Jugend- und Kulturzentrum »Weißes Haus«

- Reparatur der Skater-Anlage mit den Jugendlichen, Erweiterung der nutzbaren Fläche
- Tagesprogramme wie Basketball-, Fußballturnier und Winterfeuer



Rückblick 2013

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2013.
Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres dar.

Stadtbauamt

Hochbau

- Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf
Baukosten 2013 = ca. 950.000 € (Brutto)
- Umbau und Sanierung Verwaltungsgebäude »Alte Post«, Pestalozzistraße 4 (Standesamt) = ca. 765.000 € (Brutto)
- Umbau und Sanierung Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8 (Eingangsbereich, Einbau Fahrstuhl) Baukosten 2013 = ca. 350.000 € (Brutto)
- Grundschule Oberlöbnitz, (Fluchttreppe, Dachsanierung Flachbau, Erneuerung Werkenkabinett, Maler- und Bodenbelagsarbeiten) = 95.000 € (Brutto)
- Grundschule Niederlöbnitz (Erneuerung Eingangstreppe, Werkenkabinett, Bodenbelagsarbeiten) = 40.000 € (Brutto)
- Grundschule Kötzschenbroda (Sanierung der historischen Eingangstreppe, Erneuerung Lehrerzimmer, Putzarbeiten) = 27.000 €
- Gymnasium Luisenstift (Erneuerung der Grundleitungen und WC Anlagen, Bodenbelagsarbeiten) = 25.000 €
- Löbnitzgymnasium (Bodenbelagserneuerungen) = 19.000 €
- Hort Kötzschenbroda und evang. Grundschule (Sanierung der Eingangstreppe) = 11.000 € (Brutto)
- KITA Thomas Müntzer (Sanierung Zimmer Hasengruppe, Verkleidung Treppengeländer) = 7.500 €
- KITA Naundorf (Malararbeiten, Sanierungsarbeiten) = 12.000 €
- KITA Harmoniestraße (Einbau eines Krippen-WC) = 3.500 €



Stadtbauamt

Stadtgrün

- Neugestaltung Ziegeninsel 20.000,00 €
- Gestaltung Sachsenplatz 40.000,00 €
- Sanierung Weinberg am Wasserturm 40.000,00 €
- Neubau Robert-Werner-Platz 80.000,00 €
- Neugestaltung KITA Geschwister-Scholl 40.000,00 €
- Baumpflanzungen im Stadtgebiet 35.000,00 €
- Erweiterung Spielplatz Waldstraße 18.000,00 €

Straßenbau

- Bahnhofsumfeld 2. BA (Bahnhofsumfahrung)..... 425.000 €
- Bahnhofsumfeld 3. BA (Bahnhofsvorplatz)..... 353.000 €
- Ausbau der Sidonienstraße zwischen Haupt- und Zinzendorfstraße 485.000 €
- Ausbau Meißner Straße zwischen Borstraße und in Höhe Tankstelle Oil – komplexe Baumaßnahme mit der DVB AG und Medienträgern 1.700.000 €
- Ausbau Geh-/Radweg zwischen Straße des Friedens und Weintraubenstraße ca. 35.000 €
Teilabschnitt gemäß Prioritätenliste
- Ausbau Robert-Werner-Platz, Teil Straßenbau 285.000 €
- Ausbau der Pestalozzistraße zwischen Hauptstraße und Grundstück Nr. 10 450.000 €
- Bewältigung des Juni-Hochwasserereignisses, Aufstellung und Beantragung der Instandsetzungsmaßnahmen für den Wiederaufbauplan, Durchführung von Sofortmaßnahmen (u.a. Elberadweg)
- Fortführung und neue Planungsleistungen für in den Folgejahren vorgesehene Straßenbaumaßnahmen:
 - Ausbau der Meißner Straße zwischen E.-Bilz und Schillerstraße,
 - Ausbau der Meißner Straße zwischen Rennerberg- und Dr.-Külz-Straße (6.BA),
 - Ausbau der Sidonienstraße,
 - Stützmauer Löbnitzgrundstraße

Kämmerei

- Umstellung auf die kaufmännische doppische Buchführung (Doppik)
- Erstmalige Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 und damit verbunden die vollständige Erfassung und Bewertung des kommunalen Anlagevermögens einschließlich des Infrastrukturvermögens
- Aufstellung des ersten doppischen Haushaltsplanes
- Umstellung des Kassenwesens auf SEPA

Rückblick 2013

Die Ämter und Sachgebiete der Stadtverwaltung Radebeul ziehen Bilanz über das Jahr 2013.
Aus Platzgründen stellt dies nur eine Auswahl der wichtigsten Höhepunkte und Ergebnisse des Jahres dar.

Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt

Sanierungsgebiet Radebeul Ost

- Betreuung und Förderung privater Bauvorhaben
- 2 Ausgaben der Sanierungszeitung »Radebeul macht Dampf«
- Weiterführung der Planungen zur Errichtung einer Fahrradabstellanlage am Bahnhof Radebeul Ost
- Beginn der Planungen zur energetischen Sanierung und barrierefreien Zugänglichkeit des Rathauses (Pestalozzistraße 6)
- Weiterführung der Freiflächenplanung für das gesamte Rathausareal
- Beginn der Planungen und Erwerb des Grundstücks Hauptstraße 12 für die Sanierung und den Umbau des Gebäudes zur Touristinformation
- Beginn der Planungen für den Umbau und die Sanierung der Alten Polizeiwache (Pestalozzistraße 6a) zum »Servicestützpunkt« im Rathausareal
- Planung und Beginn des Ausbaus des Verkehrsknotens »Scharfe Ecke« einschließlich angrenzender Bereiche der Kaditzer Straße
- Einleitung Vorbereitender Untersuchungen für die Erweiterung des Sanierungsgebietes »Zentrum und Dorfkern Radebeul Ost«

Sanierungsgebiet Kötzschenbroda

- Durchführung von Planungen für eine Erhaltungssatzung bzw. für Empfehlungen zum Erhalt der städtebaulichen Qualität von »Radebeul-AltKötzschenbroda«

Verkehrsplanung

- Fortführung der Vorplanung für den Ausbau der Kötzschenbrodaer Straße
- Fortschreibung der Planung zum Ausbau der Meißner Straße im Abschnitt zwischen Rennerbergstraße und Dr.-Külz-Straße und im Abschnitt zwischen Schillerstraße und Eduard-Bilz-Straße
- Erarbeitung einer Konzeption für Fahrradabstellanlagen an Bahn- und Straßenbahnhaltstellen

Stadtplanung

- Begleitung der Erarbeitung eines »Gestaltungsregulativs« für die Ortsteile Ober- und Niederlößnitz, beauftragt durch eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern des Vereins für denkmalpflege und neues bauen e.v., Bürgern und Stadtverwaltung mit dem Ziel der Herausgabe einer entsprechenden Broschüre
- Bewerbung um den Sächsischen Staatspreis für Baukultur (mit Anerkennung ausgezeichnet)
- Auslobung des Ideenwettbewerbes Moritz-Ziller-Preis für Stadtgestaltung

Hochwasser

- Ortsbegehungen zur Ermittlung der Flutschäden



Projekt- und Investorenleitstelle

- Erarbeitung Wohnraummiettspiegel 2013
- Erster Spatenstich für Neuansiedlung der Firmenzentrale LTB Leitungsbau GmbH im Gewerbegebiet Radebeul-Naundorf
- Richtfest für Neuansiedlung Gesellschaft für Statistik im Gesundheitswesen im Pharmaparkgelände Radebeul-Mitte
- Verleihung des 16. Bauherrenpreises der Stadt Radebeul 2013
- Lehrstellenbörse »Radebeul jobbt«

Personal

- Zwei erfolgreiche Abschlüsse (Verwaltungsfachangestellte und Verwaltungswirtin)
- Beide wurden für ein Jahr übernommen.

Richtfest Grundschule Naundorf

Nachdem am 29. Mai 2013 der Baustart für den Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf war, im Sommer die Grundsteinlegung gefeiert wurde, konnte am 12. November 2013 die Richtkrone aufgezogen werden. Schüler der dritten Klasse boten den Bauleuten, anwesenden Stadträten, Landtagspräsident Dr. Matthias Rößler, Landrat Arndt Steinbach, Oberbürgermeister Bert Wendsche, Ersten Bürgermeister Dr. Jörg Müller und vielen weiteren Anwesenden ein Ständchen. Die Schüler gaben dann Luftballons, an denen jeweils Wunschzettel für die neue Schule bzw. die Erweiterung aufgeschrieben waren in die Luft.

Ende November sollen die Ausbaurbeiten im Erweiterungsbau beginnen, damit in den Sommerferien 2014 der Umzug vom Alt- in den Neubau erfolgen kann. Dannach schließt sich

die Sanierung des Altbaus an. Die komplette Fertigstellung ist Ende des ersten Halbjahres 2015 geplant.

Das Projekt wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Freistaates Sachsen mit 1,6 Millionen Euro gefördert.

*Holger Jacob, Sachgebiet Hochbau
Stadtbauamt*



Wahlhelfer gesucht!

Am 25. Mai 2014 finden wieder Kommunalwahlen (Stadtrat, Kreistag und Ortschaftsrat Wahnsdorf) sowie Europawahlen statt. Wie bei jeder Wahl besteht an diesen Tagen ein hoher Personalbedarf, um die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl sichern zu können. Aus diesem Grund bitten wir die Radebeuler Bürgerinnen und Bürger als ehrenamtliche Wahlhelfer mitzuwirken.

Als Wahlhelfer kann mitarbeiten, wer wahlberechtigt ist. Für jedes der 25 Wahllokale in Radebeul wird ein Wahlvorstand aus jeweils acht Personen benötigt, der nach Möglichkeit aus freiwilligen Wahlberechtigten gebildet

werden soll. Möchten Sie uns durch Ihre Mithilfe an diesem Tag unterstützen, füllen Sie bitte nachfolgend abgedruckte Bereitschaftserklärung aus und senden Sie diese an die Stadtverwaltung Radebeul, Wahlbüro, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul oder per Fax an die Nummer: 0351/8311 519.

Sollten Sie Fragen zu Einzelheiten der Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte an das Wahlbüro der Stadtverwaltung Radebeul, Herr Tzschentke, Telefon 0351/8311 522.

Ihr Wahlbüro der Stadt Radebeul

Schließzeiten der Stadtverwaltung

zum Jahreswechsel

Die Stadtverwaltung Radebeul (Rathaus und alle Dienstnebenstellen einschließlich Bibliotheken) bleiben am

27. und 30. Dezember 2013

geschlossen.

Ausnahme:

Die Tourist-Information (Meißner Straße 152) hat für die Bürger an beiden Tagen geöffnet.

Die Schließzeiten gelten ebenso für die Besitzgesellschaft Radebeul mbH.

Bereitschaftserklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, bei der Europa- und Kommunalwahl am 25. Mai 2014, als Wahlhelfer mitzuwirken.

Name, Vorname

Wohnanschrift

Telefon

Datum, Unterschrift

Die obige Erklärung dient zur Erfassung von interessierten Personen und bedeutet nicht automatisch eine Berufung in den Wahlvorstand.

Nach § 10 Abs. 6 Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 8 Abs. 6 Sächsisches Wahlgesetz (SächsWahlG) können personenbezogene Daten von Wahlberechtigten zum Zweck der Berufung als Mitglied eines Wahlvorstandes erhoben und verarbeitet werden. Zu diesem Zweck dürfen personenbezogene Daten von Wahlberechtigten, die zur Tätigkeit im Wahlvorstand geeignet sind, auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, sofern der Betroffene der Bearbeitung nicht widersprochen hat. Sollten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, ist dies auf Ihrer Bereitschaftserklärung zu vermerken.

Schiedsstelle

*der Großen Kreisstadt
Radebeul*

Termine: Dienstag, 03.12.2013
Dienstag, 17.12.2013

Uhrzeit: jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Ort: Rathaus, Zimmer 17,
Pestalozzistraße 6,
01445 Radebeul

Friedensrichterin:

Frau Dr. Diefenbach

Kontaktadresse:

Rechts- und Ordnungsamt,
Pestalozzistraße 4,
01445 Radebeul

Telefon 0351/8311 716

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 102. Geburtstag

Frau Gerda Bürgel am 31.12.

Zum 97. Geburtstag

Frau Gertrud Ackermann am 9.12.
Herrn Manfred Starke am 9.12.

Zum 94. Geburtstag

Frau Ingeborg Wobst am 13.12.

Zum 93. Geburtstag

Frau Margarete Lorenz am 2.12.
Herrn Herbert Hödel am 11.12.
Frau Frieda Herrmann am 13.12.

Zum 92. Geburtstag

Frau Ruth Gorski am 4.12.
Frau Liesbeth Stuhr am 6.12.
Herrn Johannes Juranek am 7.12.
Herrn Horst Gäbler am 17.12.
Frau Änni Förster am 21.12.
Frau Erna Drechsel am 24.12.
Herrn Siegfried Kretschmar am 31.12.

Zum 91. Geburtstag

Frau Anna Schachek am 4.12.
Herrn Gerhard Hunger am 12.12.
Herrn Willy Moritz am 21.12.
Frau Margarete Schramm am 23.12.
Frau Erna Kulas am 24.12.
Herrn Herbert Hartmann am 30.12.

Zum 90. Geburtstag

Frau Margot Mey am 9.12.
Frau Gerda Eichler am 10.12.
Herrn Siegfried Hille am 11.12.
Frau Ingeborg Etdorf am 17.12.
Herrn Harri Adam am 20.12.
Frau Evamaria Krause am 20.12.
Herrn Ernst Nikolaus am 20.12.
Frau Gertraud Hocke am 26.12.
Frau Johanna Grützner am 29.12.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48

Wiederentdeckt: Der Weihnachtsdichter und Heimatschriftsteller Wendelin Dudelsack (Kurt Arnold Findeisen)

Mit dem Winter vor der Tür rückt das Weihnachtsfest immer näher, gleichzeitig werden die Tage kürzer und die Abende länger. So macht man es sich gerne mit einem Buch in der Hand und einer Tasse Tee gemütlich. Ein äußerst beliebter und viel gelesener Autor war Kurt Arnold Findeisen, der vor 130 Jahren in Zwickau geboren wurde und vor 50 Jahren in Dresden verstarb.

Wendelin Dudelsack, so sein Pseudonym, liebte seine Heimat. Gleichsam blieb ihm nicht verborgen, wie sich in den ausgezehnten Gesichtern der Bevölkerung das damals harte Leben widerspiegelte, welches ihnen ein mühevolleres Tagewerk abtrotzte. Er wollte diesen Menschen etwas zurück geben. Der Pädagogik verschrieben, ließ er sich in Schneeberg zum Lehrer ausbilden und fand eine Anstellung in Plauen. Danach wechselte er an eine Dresdner Schule, nur um kurze Zeit später als freier Schriftsteller Glück und Auskommen zu finden. Mit dem Roman »Sohn der Wälder«, der von den Abenteuern des Wildschützen Karl Stülpner erzählt, oder dem Gedichtband »Mutterland« verließ er seiner Verbundenheit zur sächsischen Bergregion gefeierte literarischen Ausdruck. Bereits in Kindertagen hatte er mit großer Hingabe der Musik Robert Schumanns gelauscht, ein über Landesgrenzen hinweg berühmter Sohn seiner Geburtsstadt. Diese frühe Neigung zur stimmungsvollen Klangwelt sollte ihn sein Leben lang begleiten. Mit seinen Musiker-Biographien, z.B. um die Eheleute Schumann, Brahms, Bach oder Händel (»Der Davidsbündler«/»Herzen und Masken«/»Lied des Schicksals« u.a.) gewann er eine stattliche, begeisterte Leserschaft. 1929 trug dieser Erfolg Früchte in Form des Lessing-Preises, welcher ihm als ersten Sachsen verliehen wurde. Die sächsische Landschaft, Geschichte, Mundart und Gepflogenheit verwoben sich eng in Findeisens Schaffen, wovon nicht zuletzt sein Engagement bei seiner Monatschrift »Sächsische Heimat« sowie zahlreiche Beiträge in verschiedenen Zeitschriften zeugen. Neben seiner Schriftstellertätigkeit arbeitete er von 1925 bis 1933 beim Mitteldeutschen Rundfunk, bis ihn die Nationalsozialisten 1934 fristlos entließen, obwohl sie

sich auch weiterhin seiner Texte bedienten. Nichtsdestotrotz blieb Findeisen seiner Autorensseele treu und schenkte nicht nur der heimatischen Welt einen weiteren großen Wurf: »Der goldene Reiter und sein Verhängnis«. Mit diesem Dresden-Roman über »Glanz und Elend einer unsterblichen Stadt. Eine Roman-Chronik aus den Tagen des Barock«, illustriert vom Leipziger Maler und Grafiker Max Schwimmer, feierte er seinen bis dato größten Erfolg. Die fiktive Lebenserinnerung ist in der Epoche Augusts des Starken angesiedelt und erstreckt sich über zwei Generationen. Barocker Zeitkolorit, historische Wissensvermittlung und verlausulierte Anspielungen der damaligen Entstehungszeit machen das Buch zu einer Besonderheit, die es wiederzuentdecken lohnt. Auch die thematischen Folgeromane »Flügel der Morgenröte« und »Eisvogel« wurden eifrig gelesen.

Aufgewachsen im sächsischen Bergland, wo traditionell der vorweihnachtliche Adventszauber im schneebedeckten, heimelig beleuchteten Weihnachtsfest seinen Höhepunkt erreicht, besetzte dieses Gewirk einen unverrückbaren Platz in Findeisens Herzen. Mehrere, der Weihnachtszeit gewidmete Veröffentlichungen brachten Findeisen deshalb den Beinamen als Weihnachtsdichter ein, drunter »Das goldene Weihnachtsbuch« oder »Wie unsere Weihnachtslieder entstanden sind«. Letzteres beginnt mit den Worten: »Ohne diese ehrwürdigen Lieder ist für die meisten das Christfest undenkbar.«

Mit der Vertonung seiner schönsten Gedichte durch Kreuzkantor Rudolf Mauersberger hatte der *Weihnachtsdichter* selbst mit seiner Lyrik zum Wachsen dieses kulturellen Liederschatzes beigetragen. Im »Goldenen Weihnachtsbuch« finden wir u.a. dieses Schmuckstück: »Wenn's Weihnacht ist, wenn's Weihnacht ist, da kommt zu uns der Heil'ge Christ, da bringt er eine Muh, da bringt er eine Mäh und eine schöne Tschingteretätä.« Wir freuen uns drauf und wünschen an dieser Stelle einen besinnlichen Advent und fröhliche Weihnachten!

Maren Gündel
Stadtarchiv

Das Rechts- und Ordnungsamt informiert

Hinweise zur Durchführung des Winterdienstes im Gehwegbereich vor Privatgrundstücken

Der Winter steht unmittelbar bevor, deshalb möchten wir alle Grundstückseigentümer bzw. deren Beauftragte an die Durchführung der Anliegerpflichten, gemäß der Satzung der Großen Kreisstadt Radebeul über die Reinigung der öffentlichen Straßen und das Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege, erinnern.

Gemäß dieser Satzung:

- haben die jeweiligen Straßenanlieger auf eigene Kosten die am Grundstück angrenzenden Gehwege (in einer Breite von 1,5 m) von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu streuen. Sind keine Gehwege vorhanden, ist der dem Fußgängerverkehr dienende Teil am Rande der öffentlichen Straße in einer Breite von 1,5 m (gemessen von der Grundstücksgrenze aus) zu räumen und zu streuen. In Kreuzungs- bzw. Einmündungsbereichen ist der Winterdienst bis zur Kante des Bordsteines durchzuführen.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche, bzw. wo der Platz nicht ausreicht, am Rand der Fahrbahn anzuhäufen. Bei starkem Schneeaufkommen bitten wir die Anlieger den Schnee, wenn möglich, im privaten Grundstück unterzubringen, damit der Stra-

ßenverkehr aufrecht erhalten werden kann. Des Weiteren sollten die Tageswassereinflüsse möglichst frei gehalten werden, um den Abfluss des Schmelzwassers problemlos zu gewährleisten.

- Die Flächen sind an Werktagen (Montag bis Samstag) bis 7.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr zu bürsten und zu streuen. Diese Maßnahmen sind, soweit es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, tagsüber bis 20.00 Uhr zu wiederholen.
- Zum Streuen können abstumpfende Materialien, wie Sand, Splitt oder Granulat verwendet werden. Die Verwendung von Asche oder anderen schmierenden Stoffen, auftauenden Mitteln wie Salz oder salzhaltigen Stoffen ist grundsätzlich verboten. Bei besonderer Glättegefahr ist ausnahmsweise die Verwendung von Auftausalz zulässig, damit die Verkehrssicherheit der Passanten gewährleistet werden kann.

Für Unfälle oder Sachschäden, welche auf Grund nicht oder mangelhaft durchgeführten Winterdienstes entstehen, haften grundsätzlich die Grundstückseigentümer. Die Passanten sind jedoch ebenfalls verpflichtet, ihr Verhalten den Witterungsbedingungen entsprechend anzupassen.

Hinweise zur Benutzung der Wertstoffcontainer über Weihnachten und Silvester

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass die Benutzung der öffentlichen Wertstoffcontainer gemäß § 7 Abs. 1 der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Radebeul an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet ist. Wer dennoch an diesen Tagen die Wertstoffcontainer benutzt, handelt ordnungswidrig und kann gem. § 18 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. § 18 Abs. 3 Polizeiverordnung mit einer Geldbuße belangt werden. Da die Wertstoffcontainer an den Feiertagen nicht geleert werden, kann es kurzzeitig zu Überfüllungen kommen. Bitte haben Sie dafür Verständnis und stellen Sie keine Glas- oder andere Abfälle an den Containerstandplätzen ab.

Insbesondere bitten wir darum, keine Weihnachtsbäume an den Wertstoffcontainern abzulegen, da diese dann auf städtische Kosten aufwendig entsorgt werden müssen.

Über die Termine und Standorte für die kostenlose Weihnachtbaumsorgung des Abfallzweckverbandes (ZAOE) informieren Sie sich bitte im Abfallkalender 2014 bzw. direkt beim Zweckverband.

Monika Michael
Rechts- und Ordnungsamt
SG Ordnung und Sicherheit

Informationen zum Eisenbahnausbau der Strecke Dresden – Leipzig

Nach erfolgreicher Teilbetriebnahme am 03.11.2013 verlagern sich die Bauarbeiten auf die nächsten Bauabschnitte.

Im Monat Dezember 2013 sind im Rahmen dieser Bauabschnitte die im Folgenden dargestellten Maßnahmen in Realisierung. In diesem Zusammenhang wird über die mit der Bautätigkeit verbundenen Auswirkungen für Anlieger, Fahrgäste und Bürger informiert.

Arbeiten im Streckenbereich zwischen Radebeul West und Coswig

- Schaffung von Zufahrtmöglichkeiten ins Baufeld
- Baufeldfreimachung und Rodungsarbeiten
- Ausbau Altschotter und Verfahren auf Zwischenlager
- Vorbereitende Maßnahmen zur Widerlagersicherung Kreuzungsbauwerk Zitzschewig

Hinweis: Der Zugang zum neu errichteten Bahnsteig des HP Zitzschewig erfolgt über die neu errichtete Rampe unterhalb der EÜ Coswiger Straße. Auf diesem Bahnsteig befinden sich der Fahrkartenautomat sowie der Fahrkartentwerter für die Reisenden.

Arbeiten im Streckenbereich zwischen Radebeul Ost und Dresden

Es werden Arbeiten für die neuen S-Bahn-Gleise in Richtung Dresden sowie die Anschlussgleise zu Arevipharma einschließlich der Ausrüstungstechnik installiert. Der nördliche Teil der Eisenbahnüberführung Forststraße wird errichtet.

1. EÜ Forststraße

Nach dem Abriss der Bestandsbrücke erfolgt die Gründungsherstellung der neuen Brücke

unter Einbringen von Bohrpfählen.

Hinweis: Die Forststraße bleibt für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt. Der Fußgängerverkehr ist, bis auf unbedingt notwendige Straßenvollsperrungen, freigegeben.

2. Arbeiten am Bahnkörper/Gleisbauarbeiten

Im Bereich Radebeul Ost finden tagsüber Arbeiten am Bahnkörper und Gleisbauarbeiten statt.

Für auftretende Unannehmlichkeiten aus der Bauausführung bitten die beteiligten Firmen und die DB ProjektBau GmbH um Ihr Verständnis.

*DB ProjektBau GmbH, STRABAG Rail GmbH
Balfour Beatty Rail GmbH, ARGE Hentschke/SERSA*

Wohnraummietpiegel der Großen Kreisstadt Radebeul

für nicht preisgebundene Wohnungen gültig ab 01.12.2013

Gemeinsam erstellt von:

Mieterverein Dresden und Umgebung e.V.,
 Haus & Grund Dresden e.V.,
 Radebeuler Wohnungsunternehmen,
 Sachverständige und Gutachter der Wohnungswirtschaft,
 Stadtverwaltung Radebeul

Mietspiegel – ein Instrument für Mieter und Vermieter

Mit dem Radebeuler Mietspiegel wird in bewährter Weise eine Mietpreisübersicht für nicht preisgebundenen Wohnraum zur Verfügung gestellt, die Mietern und Vermietern Auskunft über die ortsüblichen Vergleichsmieten in der Großen Kreisstadt Radebeul gibt. Hohe datenschutzrechtliche Anforderungen und geringere Datenmengen zu Neuvermietungen und Mietpreisänderungen ließen die Erarbeitung eines qualifizierten Mietspiegels nach § 558d BGB nicht zu. Die an der Erstellung des Mietspiegels beteiligten Partner sind sich jedoch einig, dass für die Große Kreisstadt Radebeul ein einfacher Mietspiegel nach § 558 c BGB ausreichend ist, um einen fairen Interessenausgleich zwischen Mietern und Vermietern auch in Zukunft zu sichern. Nach § 558 ff BGB kann die ortsübliche Vergleichsmiete durch:

1. einen Mietspiegel (§ 558c, § 558d),
2. eine Auskunft aus einer Mietdatenbank (§ 558e),

3. ein mit Gründen versehenes Gutachten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen,
4. entsprechende Entgelte für einzelne vergleichbare Wohnungen (hierbei genügt die Benennung von drei Wohnungen), ermittelt werden.

Es wird allgemein anerkannt, dass der Mietspiegel in der Regel das am besten geeignete Instrument ist, die ortsüblichen Vergleichsmieten zutreffend darzustellen. Der Mietspiegel ist eine Orientierungshilfe bei Neuvermietungen und zugleich ein Instrument zur Begründung oder Ablehnung von Mieterhöhungsverlangen. Er kann so einen Beitrag leisten, langwierige und teure gerichtliche Streitigkeiten über ortsübliche Vergleichsmieten zu vermeiden. Es bleibt für die Parteien jedoch unbenommen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen freie Vereinbarungen zu treffen.

Der Mietspiegel ist vom 01.12.2013 bis 30.11.2015 gültig.

Vereinbart am 01.10.2013:

*Jens Beck, Sachverständiger,
 Vorsitzender der Arbeitsgruppe*

Petra Becker, Geschäftsführerin Mieterverein Dresden e.V., Mietervertreter

*Christian Rietschel, Vorsitzender des Regionalverbandes
 Haus + Grund Dresden e.V.,
 Vermietervertreter*

Mietpreistabelle für Mehrfamilienhäuser:

Wohnraummietpiegel 2013 – Mehrfamilienhäuser																				
Netto – Kaltmiete je Quadratmeter Wohnfläche in Euro (Stichtag 01.01.2013)																				
Baujahr																				
Ausstattungs-kategorie	bis 1918			1919 – 1947			1948 – 1970			1971 – 1990			1991 – 2004			ab 2005				
	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²	bis 60 m ²	60 bis 100 m ²	über 100 m ²		
1																				
2	2,80 – 4,20 3,30			3,00 – 4,50 3,75																
3	4,10 – 4,60 4,40	3,30 – 4,60 3,90		3,40 – 4,80 4,10																
4	4,80 – 6,50 5,40			4,30 – 5,80 5,00			5,10 – 5,70 5,20			5,30 – 5,50 5,40										
5	5,70 – 7,10 6,20	6,40 – 7,20 6,80	5,10 – 5,80 5,50	5,10 – 6,20 5,70	5,35 – 7,80 6,50	5,45 – 5,90 5,70	5,35 – 5,80 5,60				5,50 – 5,90 5,60	5,60 – 5,90 5,75				5,70 – 6,90 6,30	5,40 – 6,75 6,20			

Für Ein- und Zweifamilienhäuser ist auf Grund der geringen Datenbestände eine Mietpreisübersicht vereinbart: Entsprechend der Ausstattungs-klassen gelten folgende Spannen der Netto-Kaltmiete je Quadratmeter Wohnfläche in Euro:

- Ausstattungs-kategorie 3: 5,00 – 6,00 Euro/m²
- Ausstattungs-kategorie 4: 5,00 – 7,00 Euro/m²
- Ausstattungs-kategorie 5: 6,00 – 9,00 Euro/m².

Anwendung des Mietspiegels für Mehrfamilienhäuser

Im Radebeuler Mietspiegel sind die ortsüblichen Vergleichsmieten in Radebeul dargestellt. Nach § 558 Absatz 2 BGB wird die ortsübliche Vergleichsmiete gebildet aus den üblichen Entgelten, die in der Gemeinde oder einer vergleichbaren Gemeinde für Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage in den letzten vier Jahren vereinbart oder, von Erhöhungen nach § 560 abgesehen, geändert worden sind. Ausgenommen ist Wohnraum, bei dem die

Miethöhe durch Gesetz oder im Zusammenhang mit einer Förderzusage festgelegt worden ist.

Art der Wohnung

Dieses Merkmal ist auf die Gebäudeart (Ein-, Zwei-, und Mehrfamilienhäuser) gerichtet.

Für Ein- und Zweifamilienhäuser liegen keine ausreichenden Datenmengen vor. Der Mietspiegel gilt daher nur für Wohnungen in Mehrfamilienhäusern.

Größe der Wohnung

Die Größe der Wohnung ist bestimmt durch die Räume, die ausschließlich zu Wohnzwecken genutzt werden. Grundlage für die Wohnflächenberechnung bildet die Wohnflächenverordnung (WoFIV). Für den Radebeuler Mietspiegel wurden folgende Unterteilungen vorgenommen:

Größenklassen:	klein	bis 60 m ²
	mittel	60 m ² – 100 m ²
	groß	über 100 m ²

Beschaffenheit

Die Beschaffenheit der Wohnung wird an Hand der ausgewiesenen Baujahre der Gebäude beschrieben. Folgende Baualtersklassifizierung liegt dem Mietspiegel zu Grunde:

Baujahre bis 1918	Baujahre 1919 – 1947
Baujahre 1948 – 1970	Baujahre 1971 – 1990
Baujahre 1991 – 2004	Baujahre ab 2005

Ausstattung

Maßgeblich sind ausschließlich die vom Vermieter gestellten Ausstattungen. Vom Mieter selbst geschaffene und finanzierte Ausstattungen bleiben unberücksichtigt.

Die im Mietspiegel enthaltenen 5 Ausstattungsklassen sind wie folgt definiert: (Erläuterungen zu den Ausstattungsmerkmalen siehe Anlage 1)

- 1 Wohnungen ohne Bad und ohne zeitgemäße Heizung bzw. ohne Innen-WC (IWC)
- 2 Wohnungen mit Bad und Sammelheizung (SH) oder mit Bad/ohne SH oder ohne Bad/mit SH (beide nicht zeitgemäß)
- 3 Wohnungen mit zeitgemäßem Bad, zeitgemäßer Heizung, Außenwanddämmung, zeitgemäße Fenster, zeitgemäße Elektroinstallation (1 bis 2 Merkmale vorhanden)
- 4 Wohnungen mit zeitgemäßem Bad, zeitgemäßer Heizung, Außenwanddämmung, zeitgemäße Fenster, zeitgemäße Elektroinstallation (3 bis 4 Merkmale vorhanden)
- 5 Wohnungen mit zeitgemäßem Bad, zeitgemäßer Heizung, Außenwanddämmung, zeitgemäße Fenster und zeitgemäße Elektroinstallation (alle Merkmale vorhanden)

Lage

Die vorliegenden Daten für die Erstellung des Radebeuler Mietspiegels reichen nicht aus, um den Einfluss der Lage auf den Mietpreis zu ermitteln und eine Wohnlagekarte zu erarbeiten. Es ist jedoch unstrittig, dass die Wohnlage einen zunehmend größeren Einfluss auf die Höhe der zu zahlenden Mieten hat. In diesem Mietspiegel werden die Lagekriterien der Wohnung durch Zu- bzw. Abschläge vom Mittelwert des Tabellenfeldes (wohnwerterhöhende und wohnwertmindernde Lagekriterien) berücksichtigt. Als ortsübliche Vergleichsmiete für die Wohnungen eines Tabellenfeldes kann nicht nur ein einzelner Mietwert angesehen werden. Die Felder der Mietspiegeltabelle weisen deshalb Spannen und einen Mittelwert aus. Für die Ermittlung der Mietpreisspannen wurden die größten Abweichungen, also die jeweils untypischen höchsten und niedrigsten Mietpreise unberücksichtigt gelassen. Die Ausweisung einer Mietpreisspanne ist wegen der Unterschiedlichkeit von Wohnungen, die ein und demselben Tabellenfeld zuzuordnen sind, erforderlich. Die individuellen Eigenarten einer konkreten Wohnung können durch eine angemessene Einstufung innerhalb der betreffenden Mietpreisspanne, vgl. Anlage 2 Merkmale zur Spanneneinordnung sowie Anlage 3 Orientierungshilfe zur Spanneneinordnung, berücksichtigt werden.

Anlage 1

Erläuterungen zu den Ausstattungsmerkmalen

Zeitgemäße Heizung:

- Sammelheizungen mit moderner Regelungstechnik, bei denen die Wärme- und Energiezufuhr von einer zentralen Stelle aus erfolgt und die automatisch, ohne Brennstoffzufuhr durch den Mieter, die Räume der Wohnung angemessen erwärmen
- Etagenheizungen mit moderner Regelungstechnik
- Wärmerückgewinnung und Einsatz erneuerbarer Energieträger

Nicht unter den Begriff Sammelheizung (SH) fallen:

- Einzelöfen
- Elektrische Nachtspeicher-/Heizungsöfen mit einzeln regelbaren Geräten
- Heizung mit Gaseinzelöfen oder Gasaußenwandheizern
- Heizung mit Öleinzelöfen

Zeitgemäßes Bad:

- separater Raum mit Einbau-, Designer-Badewanne oder Dusche ausgestattet
- Boden und Wände in Funktionsbereichen gefliest oder mit anderen Materialien belegt, die bauphysikalisch geeignet und nutzerfreundlich (wartungsarm) sind
- zeitgemäßes Sanitärzubehör (z.B. Einhebelmischbatterien)
- IWC kann in das Bad integriert oder separat sein

Zeitgemäße Fenster:

- Isolierglasfenster (mind. 2 Scheiben) in mehr als der Hälfte der Räume
- vollfunktionsfähige Kastendoppelfenster (Wärme- und Schallschutz)

Zeitgemäße Elektroinstallation:

- Vorhandensein ausreichend hoher Anschlussleistungen und notwendiger Anzahl der Stromkreise zum gleichzeitigen Betreiben moderner Haushaltsgeräte
- FI-Absicherung (Schutzschalter) von Bad und Nassstrecke in der Küche
- Anzahl und Lage der Steckdosen und Lampenanschlüsse in Abhängigkeit von Funktion und Größe der Räume sowie deren Ausstattung
- Leitungen unter Putz oder in Sammelkanälen

Außenwanddämmung:

- Vollwärmeschutz an den Außenwänden und erneuerte Fassade bzw.
- nur erneuerte Fassade, wenn der vorhandene Wandaufbau (z.B. bei Villen) bereits den Forderungen der Wärmeschutzverordnung zum Zeitpunkt der Erneuerung entsprach oder wenn aus Gründen des Denkmalschutzes keine Veränderung der Fassade statthaft ist.

Anzeige

Anlage 2*Merkmale zur Spanneneinordnung*

Wohnwertmindernde Merkmale	Wohnwerterhöhende Merkmale
Bad/WC	
<ul style="list-style-type: none"> – kein Fenster – Fußboden nicht gefliest bzw. ohne bauphysikalisch geeigneten (pflegeleichten) Belag – Kohlebadeofen – Bad und/oder IWC nicht beheizbar – freistehende Wanne ohne Verblendung (außer Designer-Wanne) – Trockentoilette 	<ul style="list-style-type: none"> – IWC getrennt vom Bad oder zweites IWC – eingeflieste Badewanne bzw. Designer-Wanne und zusätzliche Dusche mit Duschkabine – moderne Sanitärausstattung (bspw. schallgedämpfter WC-Spülkasten; Doppelwaschbecken, hochwertige Badmöbel bzw. Handtuchheizkörper) – zentrale Warmwasserversorgung – Fußbodenheizung – Abluftanlage bei Bädern ohne Fenster
Küche	
<ul style="list-style-type: none"> – keine Warmwasserversorgung – kein Fenster – Elektroinstallation nicht entsprechend DIN/VDE -Vorschriften 	<ul style="list-style-type: none"> – separate Speisekammer bzw. Vorratslagerfläche – Fußboden gefliest bzw. mit gleichwertigem (pflegeleichtem) Belag – ausreichende Anzahl von Stromkreisen sowie Steckdosen und deren zweckmäßige Lage – besondere Ausstattung (bspw. Einbauküche; Gas- oder Elektro-Herd) – Abluftanlage bei Küchen ohne Fenster
Wohnräume/Zubehör/Gebäude	
<ul style="list-style-type: none"> – gefangene Räume, Durchgangszimmer – einzelne Räume nicht beheizbar – kein Satelliten- oder Kabelanschluss – Einfachverglasung der Fenster – unzureichende Elektroinstallation (nicht entsprechend DIN-/VDE-Vorschriften) ermöglicht kein gleichzeitiges Betreiben üblicher Hausgeräte – kein Zubehörraum (bspw. Keller, Boden bzw. Schuppen) oder Gemeinschaftsräume – Souterrainwohnung – kein wohnungsbezogener Kaltwasserzähler 	<ul style="list-style-type: none"> – Rollläden, Markisen bzw. Fensterläden – hochwertige Bodenbeläge (bspw. Parkett od. Naturstein) bzw. hochwertigem Teppichboden – aufwändige Decken- oder Wandverkleidung (bspw. Stuck oder Wandmalerei) – einbruchhemmende Wohnungseingangs- und Haustüren (bspw. Mehrfachverriegelung) – Gemeinschaftsräume (bspw. Kinderwagen-, Fahrrad- bzw. Trockenraum) – Gegensprechanlage und/oder Türöffner – Satelliten- und Kabelanschluss – Balkon oder Terrasse
Wohnumfeld	
<ul style="list-style-type: none"> – Lage an Straße bzw. Schienenweg mit sehr hoher Lärmbelastung – Beeinträchtigung durch Geräusche oder Gerüche (bspw. durch Gewerbe) – Wohngebäude an unbefestigter Straße – Wohngebäude direkt an der Straße oder am Fußweg (ohne Vorgarten) – keine PKW-Abstellmöglichkeit im Grundstück und kein ausreichendes Angebot an Stellplätzen im öffentlichen Raum – keine gestaltete Außenanlage 	<ul style="list-style-type: none"> – ruhige Lage – Gartenmitbenutzung, Sitzecke bzw. Kinderspielplatz – zur Wohnung gehöriger PKW-Stellplatz ohne besonderes Entgelt – fußläufige Erreichbarkeit des ÖPNV, der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs und der sozialen Infrastruktur (Schulen, Kindergärten, Ärzte, Apotheken, kulturelle Einrichtungen u. dgl.)

Anlage 3*Orientierungshilfe für Spanneneinordnung*

Das nachfolgende Modell hat lediglich Empfehlungscharakter und ist nicht verbindlich. Mit diesem Modell kann ermittelt werden, wie weit die Kaltmiete für eine ganz konkrete Wohnung vom Mittelwert nach oben oder nach unten in Richtung der Spanngrenzen abweicht. Das Modell basiert auf der Übersicht, die wohnwertmindernde bzw. wohnwerterhöhende Merkmale ausweist. Für jedes Merkmal in der Übersicht wird das gleiche Gewicht angenommen, d.h. ein wohnwertminderndes Merkmal kann ein wohnwerterhöhendes Merkmal

ausgleichen und umgekehrt. Es gibt kaum Fälle, in denen alle Merkmale vorliegen. Deshalb wird davon ausgegangen, dass die Spanngrenze dann erreicht werden kann, wenn die Differenz um 16 höher liegt ($1:16 = 0,0625$). Liegt bei einer Wohnung die Differenz bei 16 Merkmalen und mehr, entspräche die ortsübliche Kaltmiete für diese Wohnung der Spannobergrenze.

Ist die Anzahl der wohnwerterhöhenden Merkmale größer als die Anzahl der wohnwertmindernden Merkmale liegt die ortsübliche Miete zwischen Mittelwert und Spannobergrenze, ist die Anzahl der wohnwerterhöhenden Merkmale geringer, liegt die Miete zwischen Mittelwert und unterer Spanngrenze.

Anwendungsbeispiel:

- Die Zahl der **wohnwerterhöhenden** Merkmale überwiegt.

**Wohnung im Mehrfamilienhaus:
Ausstattungsstufe 5; Baujahr 1971–1990; 60 bis 100 m²**

– Mittelwert:	5,75 €/m ²
– Spannenuntergrenze:	5,60 €/m ²
– Spannenobergrenze:	5,90 €/m ²
– Differenz (1) zwischen Mittelwert und Obergrenze:	0,30 €/m ²
– Zahl der wohnwerterhöhenden Merkmale:	10
– Zahl der wohnwertmindernden Merkmale:	3
– Differenz (2):	7

Rechenschritte:

$$\text{Differenz (2)} \times 0,0625 \text{ (s. Text)} = \text{Produkt (1)}$$

$$7 \times 0,0625 = 0,4375$$

$$\text{Produkt (1)} \times \text{Differenz (1)} = \text{Produkt (2)}$$

$$0,4375 \times 0,30 \text{ €/m}^2 = 0,13 \text{ €/m}^2$$

Mittelwert **zuzüglich** Produkt (2)
= **ortsübliche Vergleichsmiete**
 $5,75 \text{ €/m}^2 + 0,13 \text{ €/m}^2 = 5,88 \text{ €/m}^2$

- Die Zahl der **wohnwertmindernden** Merkmale überwiegt.

**Wohnung im Mehrfamilienhaus:
Ausstattungsstufe 5; Baujahr 1919–1947; über 100 m²**

– Mittelwert:	6,50 €/m ²
– Spannenuntergrenze:	5,35 €/m ²
– Spannenobergrenze:	7,80 €/m ²
– Differenz (1) zwischen Mittelwert und Untergrenze:	1,15 €/m ²
– Zahl der wohnwerterhöhenden Merkmale:	6
– Zahl der wohnwertmindernden Merkmale:	10
– Differenz (2):	4

Rechenschritte:

$$\text{Differenz (2)} \times 0,0625 \text{ (s. Text)} = \text{Produkt (1)}$$

$$4 \times 0,0625 = 0,25$$

$$\text{Produkt (1)} \times \text{Differenz (1)} = \text{Produkt (2)}$$

$$0,25 \times 1,15 \text{ €/m}^2 = 0,28 \text{ €/m}^2$$

Mittelwert **abzüglich** Produkt (2)
= **ortsübliche Vergleichsmiete**
 $6,50 \text{ €/m}^2 - 0,28 \text{ €/m}^2 = 6,22 \text{ €/m}^2$

Verleihung der 16. Bauherrenpreise der Stadt Radebeul

Am 9. November 2013 wurden in der Sparkasse Radebeul West nach Begrüßungsworten durch den Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Meißen, Rolf Schlagloth, dem Ersten Bürgermeister Dr. Jörg Müller und dem Juryvorsitzenden Thomas Gerlach die Bauherrenpreise 2013 verliehen. Aus neun hochkarätigen Einreichungen wählte die Jury die Objekte Wilhelm-Eichler-Straße 20 (Bauen im Bestand) und Horst-Viedt-Straße 18 (Neues

Bauen) aus. Laudatoren waren Marlies Wernicke und Dr. Klaus Löschner als Jurymitglieder. Zuvor hatte nach einer Festansprache durch den Präsidenten der Architektenkammer Sachsen, Alf Furkert, der Vorsitzende des »vereins für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.v.«, Dr. Jens Baumann, die Verleihung der Publikumspreise vorgenommen: Augustusweg 44 (Bauen im Bestand) und Horst-Viedt-Straße 18 (Neues Bauen),

womit beim Neuen Bauen Publikum und Jury deckungsgleich entschieden. Für die musikalische Umrahmung sorgte Christoph Uschner auf dem Cello.

Der nächste Bauherrenpreis wird satzungsgemäß im Jahr 2016 verliehen werden.

*Dr. Jörg Müller
Erster Bürgermeister*

Kategorie: Bauen im Bestand



Wohnhaus Wilhelm-Eichler-Straße 20
Bauherr: Roland Helmich

Das von Baumeister Große aus Kötzschenbroda 1898 errichtete repräsentative zweigeschossige Wohnhaus hatte in den Jahren seines Bestehens erheblich an Gesicht verloren. Der Bauherr hat es nach seiner Rückkehr in die Heimat 2009 erworben und ihm mit sicherem Blick fürs Detail sein typisches Aussehen zurückgegeben. Das sanierte Grundstück strahlt nun als Gesamtanlage mit Vorgarten, Wegen und der aufgearbeiteten schmiedeeisernen Einfriedung seine alte Leichtigkeit wieder aus. Mit der Wiederverwendung und Ergänzung ortstypischer Materialien, der

Erhaltung des Natursteinsockels, der Ausarbeitung und bedachtsamen Ergänzung des Holzdachtragwerkes ist der Bauherr (ohne dazu vom Gesetz her verpflichtet zu sein!) nach streng denkmalpflegerischen Gesichtspunkten vorgegangen. Mit der Wiederherstellung der Fassadengliederung und der dezenten Farbgebung ist es gelungen, an die zu Ende des 19. Jahrhunderts angestrebte hohe Baukultur anzuknüpfen.

Auch mit der Beauftragung einheimischer Baufirmen wurde bewusst an die Tradition angeknüpft und mit Geschick, Leidenschaft und Einfallsreichtum ein beispielgebendes Ergebnis erzielt.

Kategorie: Neues Bauen



Wohnhaus Horst-Viedt-Straße 18
Bauherren: Jeannette und Eckhard Koch
Architekt: Eckhard Koch

Schon vor dem Kauf des Grundstückes war klar, daß das bestehende kleine Haus von 1880 nicht mehr saniert werden konnte und einem Neubau weichen musste. Mehrere frühere Umbauten und die massive Beschä-

digung der Baustruktur erlaubten nur, zwei Wandbereiche aus Naturstein mit Treppe zum Dachgeschoss und den Gewölbekeller zu erhalten. Der Neubau aber steht nun da, als ob er immer schon da steht: ein einfacher, rechteckiger Grundriss mit Satteldach, eingeschossig mit ausgebautem Dach.

Der liebevolle Aufwand, der mit dem Erhalt der kleinen Steintreppe und dem Bruchstück der Außenwand getrieben wurde, hat sich gelohnt: der Reiz der erhaltenen, etwas ruppigen Reste der Vergangenheit im Zusammenspiel der glatten Wände des neuen Hauses überraschen schon beim Betreten der Diele und des nachts, wenn die Bruchsteinwand leicht angeleuchtet nach außen sichtbar wird. Es überrascht noch etwas: die scheinbare Größe des inneren Hauses ist von außen nicht zu erwarten. Nach Süden zur Winzerstraße sind 3 große Fenster in die Fassade gestellt. Aber so, daß auch noch genug Mauerwand da ist, den Wohnraum sicher zu umhüllen. Das Haus wurde mit Ziegelmauer-

werk, Einblasdämmung, einer Stülpschalung, also in reversiblen Baumaterialien errichtet. Wo doch ein Stück Garten dem elterlichen Schafzimmer und dem Bad weichen mußten, sorgt in kleines Gründach für Ausgleich und dient damit auch als kleine Terrasse für die Kinderzimmer. Mitten im Haus steht ein Speicherofen, für den der beträchtliche, winterliche Holzvorrat schon angelegt ist und der die Brennwert-Gasheizung entlasten wird. Und schließlich wurden früher gesetzte Nadelbäume durch Obstbäume ersetzt. Erfreulich also, dass an dieser kleinen Kreuzung an der Winzerstraße nun zwei völlig verschiedene Bauherrenpreisträgerhäuser neben dem früheren Möbiussche Winzerhaus von 1623 stehen: das Haus Winzerstraße 67 von 1880 von Frau Osterkamp und nun als Neubau das Wohnhaus Horst-Viedt-Straße 18.

*Thomas Gerlach,
verein für denkmalpflege und
neues bauen radebeul e.v.*

Weihnachtslotterie mit Gewinnen im Wert von über 6.800 € startet

Am Montag, den 11. November 2013 startete die 4. Radebeuler Weihnachtslotterie, deren Erlös zu 100% sozialen Projekten in Radebeul zu Gute kommt. In diesem Jahr geht der Erlös an das TAFEL-Café, an den Kinderschutzbund Radebeul, an das Frauenschutzhaus und an die Familieninitiative Radebeul.

Mit einem Preis von 0,50 € pro Los können sich Teilnehmer über 721 Gewinne im Gesamtwert von 6.873,37 € freuen. Hauptgewinne sind ein Fahrrad (gesponsert vom Rotary Club Radebeul und der Treitmühle) sowie Einkaufsgutscheine vom REWE-Markt Frank Scharschuh. Möglich ist die Weih-

nachtslotterie durch die zahlreichen Spenden von Unternehmen & Gewerbetreibenden. Lose gibt es auf den Radebeuler Weihnachtsmärkten, im Amt für Bildung, Jugend und Soziales auf der Hauptstraße 4, dem Mehrgenerationenhaus Altkötzschenbroda 20 sowie vielen Geschäften und Kindertagesstätten.

Leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit im Oktober

Im Monat Oktober stieg die Arbeitslosigkeit im Landkreis Meißen leicht an. Am Monatsende waren 11.420 Frauen und Männer von Arbeitslosigkeit betroffen. Das sind 127 Arbeitslose mehr als im September. Im Vergleich zum Oktober 2012 stieg die Zahl der Betroffenen um 290 an. Erfreulich ist, dass die Jugendarbeitslosigkeit aber weiter sank. Zahlreiche junge Menschen beendeten mit der Aufnahme einer Beschäftigung oder Ausbildung ihre Arbeitslosigkeit. Aktuell sind 794 Personen unter 25 Jahre im Landkreis Meißen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote stieg von September auf Oktober um 0,1 auf 8,8 Prozent an. Vor einem Jahr lag diese Quote bei 8,6 Prozent. Insbesondere Arbeitgeber aus dem Bereich des verarbeitenden Gewerbes, des Gesundheits- und Sozialwesens und dem Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen sind weiterhin auf Mitarbeitersuche. Auf Grund der günstigen Witterungsverhältnisse bestand im Baubereich ebenfalls eine hohe Nachfrage nach Mitarbeitern. Insgesamt verzeichneten die Vermittlungsfachkräfte im Monatsverlauf rund 480 neue Stellenangebote. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul

waren Ende Oktober 2.422 Arbeitslose gemeldet. Das sind 62 Personen ohne Arbeit mehr als im September. Im Vorjahresvergleich ist die Arbeitslosigkeit um 124 Personen angestiegen. Die Arbeitslosenquote stieg im Monatsverlauf um 0,2 auf 6,8 Prozent. Im Oktober 2012 lag diese Quote bei 6,4 Prozent. Unternehmen meldeten dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit im Oktober 116 neue Stellen. Dies sind 11 Stellen weniger als im Vorjahresmonat. Insbesondere im Bereich des verarbeitenden Gewerbes, des Gesundheits- und Sozialwesens sowie im Hotel- und Gaststättenbereich bestand eine große Personalnachfrage. Im Berufsberatungsjahr 2012/2013 meldeten sich bis September 2013 1.561 Jugendliche (707 Mädchen und 854 Jungen) als Bewerber für eine Berufsausbildungsstelle bei der Agentur für Arbeit Riesa oder beim kommunalen Träger der Grundsicherung. Das sind 16 Bewerber (+1,0 Prozent) mehr als Berufsberatungsjahr 2011/2012. Damit setzte sich der seit Jahren anhaltende signifikante Bewerberrückgang im Landkreis Meißen nicht fort. Diesen jungen Menschen konnten in der Region aus einer Vielzahl von Ausbildungs-

angeboten wählen. Die Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Riesa akquirierten im zurückliegenden Berufsberatungsjahr 1.268 betriebliche Ausbildungsstellen, dies entspricht dem Vorjahresniveau. Die Unternehmen setzen zur Deckung des zukünftigen Fachkräftebedarfes weiterhin auf betriebliche Ausbildung. Die Lage auf dem Ausbildungsmarkt stellt sich grundsätzlich positiv dar. Jedoch konnten auch in diesem Jahr nicht alle Ausbildungsstellen mit geeigneten Bewerbern besetzt werden und nicht alle Bewerber mündeten in eine Ausbildung ein. »Daher möchte ich mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jeden Jugendlichen im Landkreis erreichen und ihn unterstützen, die für ihn richtige Berufswahl zu treffen. Mir ist es sehr wichtig, dass auf dem Weg von der Schule über die Berufsausbildung in das Arbeitsleben niemand verloren geht. Denn wir sind auf diese späteren Arbeits- und Fachkräfte angewiesen«, so Thomas Berndt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Riesa.

*Berit Kasten
Agentur für Arbeit Riesa*

Geschäftsstelle Radebeul:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2012	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Radebeul	33.279	1.057	+ 93	+ 128
Coswig	20.630	917	- 35	+ 14
Radeburg	7.387	260	+ 5	- 21
Moritzburg	8.294	188	- 1	+ 31

Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen:				
Stadt/Gemeinde	Einwohnerzahl 31.12.2012	Arbeitslose	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahr
Großenhain	18.537	1.112	- 15	- 71
Meißen	27.098	2.034	+ 24	+ 71
Riesa	31.760	2.207	- 2	+ 43

Weil Kinder mehr Zeit brauchen – Teil IV

In der Maiausgabe des Amtsblattes wurde der Personaleinsatz betrachtet. Im Juli folgte der Personalschlüssel und im Oktober die Finanzierung der Kindertagesstätten.

Ein herausfordernder Bildungstag in der Krippe



Es ist 8.00 Uhr morgens. Es sind bereits einige Kinder im Gruppenraum. Die nächsten sind schon in der Garderobe. Seit 7.00 Uhr ist eine Erzieherin allein im Dienst. Kinder, die herein kommen, möchten intensiv begrüßt und meist in den Arm genommen werden, eine Weile auf dem Schoß der Erzieherin sitzen bleiben. So fällt der Abschied von Mama oder Papa leichter. Gleichzeitig möchten die Eltern noch einige Informationen anbringen, Fragen stellen, Wechselsachen loswerden. Manche Kinder im Raum spielen, manche sitzen am Frühstückstisch und trinken Tee, essen Joghurt, andere gehen auf Entdeckungsreise. Besonders die jüngeren Kinder, die noch nicht sicher im Laufen sind, brauchen viel Aufmerksamkeit und immer einen prüfenden Blick, wohin sie gerade unterwegs sind. Die Kinder, die vor kurzem eingewöhnt wurden, halten

sich in der Nähe der Erzieherin auf. Sie sind manchmal noch verstört, wenn neue Eltern herein kommen. Die Erzieherin bietet ihnen die Nähe an, ist nun manchmal von zwei oder mehr Kindern umringt.

Die meisten Kinder der Gruppe sind 9.00 Uhr da, haben ihre Beschäftigung gefunden, sind im Spiel vertieft. Die Erzieherinnen sitzen auf dem Teppich oder am Tisch, schauen mit Büchern an, lesen vor, ziehen der Puppe die Schuhe an. Sie sitzen auch am Rand des Spiels und beobachten die Kinder. Sie sehen, wie manche Handlung diese Woche möglich ist, die letzte Woche so noch nicht gelang. Der Flaschenverschluss an dem Marin immer wieder dreht geht nun auf und zu. Sie lauschen den Gesprächen der Kinder untereinander, wie sie sich ausdrücken, wie sie sich und die Dinge erklären. Die Erzieherin hat die Kinder im Blick, die gerade an einer schwierigen Aufgabe sind, beobachtet wie die Kinder sie meistern. Manchmal ist der Griff zur Kamera zum Festhalten einer Situation schnell getan, manchmal hat sie zu viele Dinge in den Händen und die Kamera muss liegen bleiben. Auch das Aufschreiben der Beobachtungen ist notwendig, um die Entwicklung der Kinder zu dokumentieren. Zettel und Stift liegen da, doch die Notizen brauchen noch Zeit und Ruhe, um in Form für das Portfolio gebracht zu werden.

Sie organisieren nebenbei das Obstfrühstück, bereiten Materialien vor für spätere Angebote, gehen mit Kindern ins Bad, putzen Nasen, holen den Essenwagen, wischen Tisch oder Boden sauber. Die Erzieherinnen sind achtsam, wo ein Blick oder Wort nach Hilfe fragt, halten sich aber zurück, wenn das Kind sie nicht braucht. Sie nehmen die Stimmung der Gruppe wahr, das Tempo, die Energie, integrieren sie in die weitere Gestaltung. Sie haben die Rituale und Abläufe im Blick, ohne dogmatisch auf deren minutengenaue Ein-

haltung zu bestehen. Sie wissen, dass die Kinder die intensivsten Lern-Erfahrungen im konzentrierten Selbst-Tun haben. Deshalb sollen sie darin möglichst wenig unterbrochen werden. Die Erzieherinnen gestalten mit den Kindern Projektthemen. So werden zum Beispiel in einer Farbenreise die einzelnen Farben in all ihren Facetten entdeckt und erfahrbar gemacht. Wie kann gelb schmecken, riechen, sich anfühlen, aussehen, je nachdem wo es vorkommt. Die Erzieherinnen begleiten die Kinder in ihrem Entdeckungsdrang, ihrer Bewegungsfreude, ihrer Schnelligkeit und Langsamkeit, im Zuhören und Erzählen.

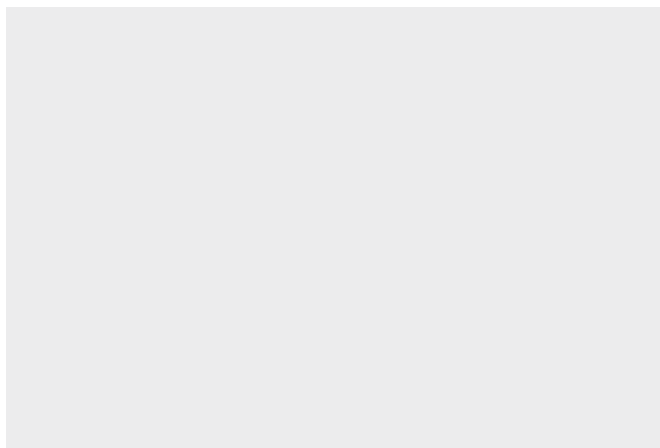
Die Kinder lernen im Alltäglichen Handlungen Schritt für Schritt, entdecken den eigenen Körper, die Dinge die sie alltäglich umgeben. Deshalb geben die Erzieherinnen wenn es möglich ist, den Kindern im Bad, am Esstisch, in der Garderobe ausreichend Zeit und Spielraum. Das ist nicht immer möglich, aber eine wichtige Grundlage für die Entdeckungslust der Kinder! Im Alltag drängt oft genug die Müdigkeit schnell zum Esstisch, ruft eine lärmende Menge sie aus dem Bad schnell zurück...

Die ErzieherInnen schaffen täglich die Gratwanderung zwischen der Nähe zum einzelnen Kind und der Aufsicht über die ganze Gruppe; routinierten Abläufen und Spontaneität und Phantasie; Freiräumen für die Kinder und verantwortungsvollen Entscheidungen aus Erwachsenensicht. Diese Gratwanderung ist nicht einfach, gelingt auch nicht immer. Die Erzieherin vergisst dabei jedoch nicht, dass der Weg das Ziel ist und der Weg mit den Kleinsten besonders spannend und dankbar ist.

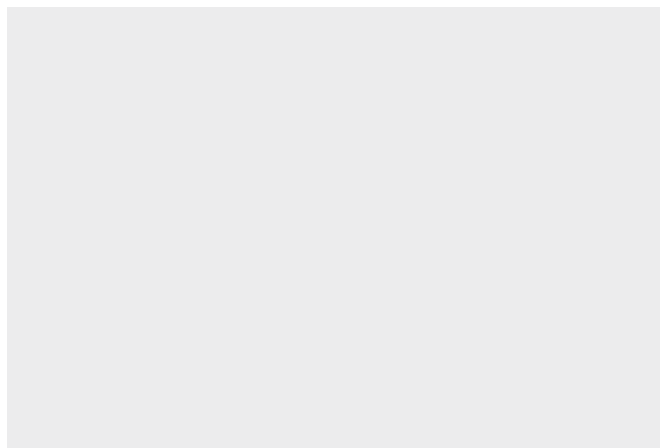
*Heike Kirsch, Fachberaterin
u. a. der Ev. Kindertageseinrichtung
Riesestraße in Radebeul*

Diakonisches Werk-Stadtmission Dresden e.V.

Anzeige



Anzeige



Veröffentlichung und Anhörung der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes (SEP) der Großen Kreisstadt Radebeul 2013

Die letzte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (SEP) für die Große Kreisstadt Radebeul wurde 2002 vorgelegt. Mit der nunmehr erneuten Fortschreibung der SEP soll zum einen die statistische Datengrundlage der Bevölkerungsentwicklung aktualisiert werden und zum anderen sollen die aktuellen Entwicklungstendenzen in der Bildungspolitik und der Schulgesetzgebung Berücksichtigung finden. Zwar wurde im Jahr 2001 die Schulnetzplanung vom Gesetzgeber dem Landkreis zugewiesen. Aber ohne eine Unterstützung auf der Ebene der örtlichen Schulträger können die Landkreise ihrerseits keine belastbare Landkreisschulnetzplanung erstellen. Insoweit ist diese Fortschreibung der Radebeuler Schulentwicklungsplanung eine unabhängige Arbeitsgrundlage für die Stadt Radebeul als Schulträger. Sie ist zugleich aber auch ein Baustein für die zukünftige Fortschreibung der Schulnetzplanung des Landkreises. Die Erarbeitung und Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung ist stets eine große Herausforderung für jede Kommune. Der Grund dafür liegt in den vielen variablen Größen wie Geburtenzahlen, Zuzug, Wegzug sowie unvorhersehbare schulpolitische Entscheidungen, die mehr oder weniger Einfluss auf die Schullandschaft nehmen. Der zur Veröffentlichung vorgelegte Schulentwicklungsplan der Großen Kreisstadt Radebeul besteht aus drei Phasen.

1. Phase: Bestandsanalyse der Schulstandorte, -gebäude und -grundstücke sowie Ermittlung der standortspezifischen Beschulungskapazitäten

In dieser Phase wurden sämtliche in kommunaler Trägerschaft befindlichen Schulstandorte mit ihren Gebäuden, deren Aufnahmekapazitäten sowie bestimmten schulorganisatorischen Besonderheiten, als

auch die zugehörigen Schulgrundstück zum Stand 2012 bewertet.

Hinweis: Auf Grund der derzeit bereits laufenden und damit gesicherten Realisierung geht die Grundschule Naundorf in die Betrachtung ausnahmsweise bereits mit ihrem sanierten und erweiterten Zustand ein.

Im Ergebnis dieser Bestandsanalyse wurden die festgelegten sowie die maximalen Aufnahmekapazitäten der einzelnen Schulhäuser/-standorte bestimmt.

2. Phase: Prognoseberechnung der Schüler und daraus abgeleitete perspektivische kapazitive Entwicklung der einzelnen Schulstandorte

Die 2. Phase der SEP baut auf den Ergebnissen der 1. Phase auf. In der 2. Phase werden die mittelfristigen prognostischen Entwicklungen der Radebeuler Schülerzahlen sowie deren Auswirkung auf die perspektivische kapazitive Entwicklung der einzelnen Schulstandorte untersucht. Die Prognoseberechnung erfolgte im Hinblick auf eine absehbare Umsetzung der UN-Konvention zum Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderung ohne Abzug eines Förder-schulanteiles sowie mit einem Zuzugsüberschuss bei Kindern zwischen 1 und 5 Jahren von durchschnittlich 5 Kindern pro Jahr und Jahrgang.

3. Phase: Analyse und Bewertung des baulichen Zustandes der Schulgebäude, Turnhallen und städtischen Horte sowie die Ermittlung der baulichen Kosten der Umsetzung der Standortkonzeption sowie die Erstellung einer Prioritätenliste

Die Analyse und Bewertung des baulichen Zustandes der Gebäude erfolgte durch eine Vorortbegehung und anschließender Zu-

sammenfassung der Ergebnisse in einem Datenblatt. Neben den allgemeinen Informationen wie die Lage und Nutzung des Gebäudes enthält dieses Datenblatt alle wichtigen baulichen Maßnahmen zur Beurteilung des Gebäudezustandes sowie dessen Sanierungsstand. Anschließend wurde in Abhängigkeit vom Planungsstand eine Kostenschätzung vorgenommen und die notwendigen Maßnahmen in Prioritäten eingeteilt. Im Ergebnis dieser umfassenden Bewertung wurde letztendlich die notwendige Sanierung in eine Teil- oder Komplexsanierung eingestuft. Auf der Grundlage der Ergebnisse der 3 vorbereitenden Phasen wurde in einem abschließenden Schritt eine Prioritätenliste, die eine Reihenfolge der größeren Baumaßnahmen aus gesamtstädtischer Sicht enthält, erstellt.

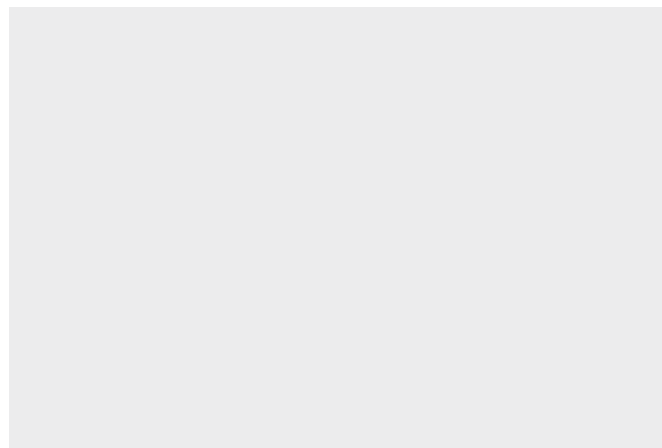
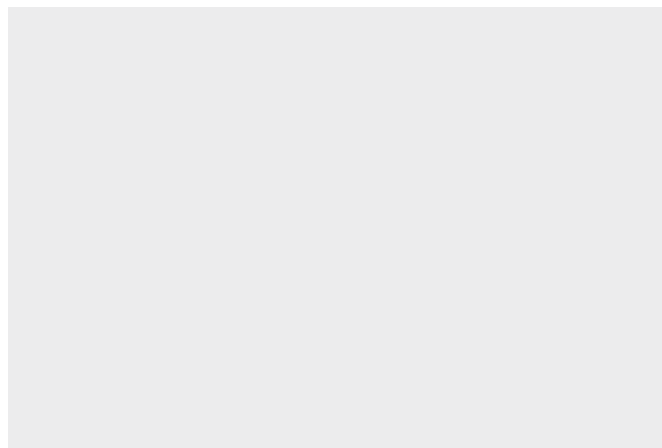
Die Große Kreisstadt stellt hiermit die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2013 bis zum 31.12.2013 zur öffentlichen Anhörung und Diskussion.

Die Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2013 ist auf der Internetseite www.radebeul.de unter [Einwohnerportal/Bildung/einsehbar](http://www.radebeul.de/unter/Einwohnerportal/Bildung/einsehbar).

Alle Hinweise, Anmerkungen und Vorschläge können per E-Mail an: schulen@radebeul.de gesendet werden.

Nach Beendigung der Anhörungsfrist werden alle Ergebnisse dem zuständigen Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss zur Beratung vorgelegt mit dem Ziel, nachfolgend die Fortschreibung der Radebeuler SEP dem Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen.

*Ilona Börner
Sachgebietsleiterin Schulen
Amt für Bildung, Jugend und Soziales*





Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender.

Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

Termine	Beginn	Gremium	Sitzungsort
03.12., 10.12.2013 07.01.2014	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss	Amt für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Besprechungsraum 2. Etage
04.12., 08.01.2014	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss	WSR GmbH, Sitzungsraum, Neubrunnstraße 8
11.12.2013	17.00 Uhr	Stadtrat	Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
17.12.2013	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	Stadtbibliothek Radebeul Ost, Sidonienstraße 1c

Verwaltungs- und Finanzausschuss

Am 06.11.2013 wurde folgender Beschluss gefasst:

VFA 12/13-09/14

Grundstücksverkauf und Aufgabe des Erbbaurechts, Grüne Straße 8 in Radebeul, Flurstück Nr. 31/14 der Gemarkung Oberlößnitz

Die Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Radebeul vom 27.11.2013 werden im kommenden Amtsblatt (Januar 2014) veröffentlicht.

Stadtentwicklungsausschuss

Am 05.11.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SEA 30/13-09/14

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf, Los 14 Estricharbeiten

SEA 31/13-09/14

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Umbau und Erweiterung der Grundschule Naundorf, Los 15 Trockenbau

SEA 32/13-09/14

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Umbau und Erwei-

terung der Grundschule Naundorf, Los 17 Metallbauarbeiten II

SEA 33/13-09/14

Vergabe von HOAI-Planungsleistungen zur Teilsanierung der Oberschule Radebeul-Mitte (Hintergebäude/Plattenbau)

SEA 34/13-09/14

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Barrierefreier Umbau sowie energetische und brandschutztechnische Ertüchtigung des technischen Rathauses Pestalozzistraße 8, Los 6 Tischlerarbeiten (Außenfenster und Sonnenschutz)

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung 2014

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2014 der Großen Kreisstadt Radebeul liegt in der Zeit vom 06.01.2014 bis 16.01.2014 in der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, Zim-

mer 18, während der Geschäftszeit zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Einwohner und Abgabepflichtige können bis 28.01.2014

Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2014 erheben.

Kerstin Kramer, Amtsleiterin Kämmerei

Öffentliche Abgabemahnung – Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.11.2013** folgende Abgaben (Steuer- und Gebührenverpflichtungen):

Grundsteuer	IV. Quartal 2013 und Nachveranlagungen
Gewerbesteuer	IV. Quartal 2013 und Nachveranlagungen
Hundesteuer	IV. Quartal 2013 und Nachveranlagungen

sowie bis **30.11.2013**:

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der genannten Steuern und Gebühren im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis zum **15.12.2013** an die Stadtkasse Radebeul zu zahlen. Nach dem 15.12.2013 werden die fällig gewesenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsvorgangs nach den landesrechtlichen

Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. Verwaltungskostengesetz § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul



Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Die Grenzen nachfolgend genannter Flurstücke der Gemeinde: Radebeul
Gemarkung: Kötzschenbroda
1934, 1942, 1945, 1946, 1951, 1964, 1965, 1967, 1969, 1988, 1992, 1994, 1997, 2000, 2003

sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Flurstückseigentümer sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im An-

schluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung für einen Begrünungsstreifen im Zusammenhang mit dem Neubau der Staatsstraße S 84 durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr – Niederlassung Meißen.

Der Grenztermin findet am Donnerstag, den **12.12.2013 von 10.00 – 11.00 Uhr** statt.
Treffpunkt: Elberadweg (an den Flurstücken)

Ich bitte die Flurstückseigentümer zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine vom

Flurstückseigentümer unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Kosten, die Ihnen durch die Wahrnehmung des Termins entstehen, können nicht erstattet werden.

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Dipl.-Ing. Otmar Holl
Großenhainer Straße 215
01129 Dresden
Telefon 0351 - 8435660
Telefax 0351 - 8435661
E-Mail VBHoll@t-online.de

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

gez. Otmar Holl
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum 1. Februar 2014 befristet für 2 Jahre

eine/n Sachbearbeiter/in

im Hauptamt – Sachgebiet Einwohnermeldewesen – ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- Führen des Melderegisters (u. a. An-, Um- und Abmeldungen von Bürgern)
- Ausstellen und Aushändigen von Personaldokumenten (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass)
- Ausstellen von Aufenthalts-, Melde- und Lebensbescheinigungen
- Aufnahme und Weiterleitung von Führungszeugnis-Anträgen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister

- Beglaubigung von Originaldokumenten, Unterschriftsbeglaubigungen
- Bearbeitung von Auskunftssperren
- Erteilen von mündlichen und schriftlichen Auskünften aus dem Melderegister

Voraussetzung für die Besetzung der Stelle ist:

- Verwaltungsfachangestellte/r

Wir erwarten:

- selbstständige, engagierte und sorgfältige Arbeitsweise, hohe Flexibilität und Belastbarkeit
- sicheres und höfliches Auftreten im Umgang mit Bürgern
- Teamfähigkeit

- gute EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe 5 nach TVöD gezahlt. Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 2. Januar 2014 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.



Jahresrechnung 2012 - Feststellung und Auslegung

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 27.11.2013 gem. § 88 Abs. 3 SächsGemO die Jahresrechnung 2012 festgestellt. Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht

wird in der Zeit vom 09.12. bis 19.12.2013 öffentlich ausgelegt.

Die Einsichtnahme kann während der Ge-

schäftszeit im Rathaus, Pestalozzistraße 6, Zi. 18 erfolgen.

Kerstin Kramer,
Amtsleiterin Kämmerei

Vergaben der Stadtverwaltung Radebeul

Auftragsgegenstand	gewähltes Verfahren	Name und Sitz der Firma	Auftragswert in Euro (brutto)
Umbau und Erweiterung Grundschule in Naundorf <i>Los 14 Estrich</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Absatz 1 VOB/A	Elmas Fußbodentechnik GmbH Kirschhöhe 1 06188 Landsberg	50.128,18
Umbau und Erweiterung Grundschule in Naundorf <i>Los 15 Trockenbau</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Absatz 1 VOB/A	May & Mader Innenausbau GmbH OT Ottendorf Nr. 33 01819 Bahretal	115.897,19
Umbau und Erweiterung Grundschule in Naundorf <i>Los 17 Metallbau II</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Absatz 1 VOB/A	Porstmann GmbH & Co.KG Am Mühlgraben 2 09573 Leubsdorf OT Schellenberg	56.420,28
Funktionelle Ertüchtigung Technisches Rathaus <i>Los 04 Trockenbau</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3 Absatz 3 Nr. 1a VOB/A	Akustik u. Innenausbau Sven Höhle Anne-Frank-Weg 8 01640 Coswig	32.374,07
Funktionelle Ertüchtigung Technisches Rathaus <i>Los 06 Tischler</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Absatz 1 VOB/A	Bau- und Möbeltischlerei Fiedler Jägerschlösschenstraße 17a 09125 Chemnitz	69.955,34
Funktionelle Ertüchtigung Technisches Rathaus <i>Los 12 Fassadenarbeiten</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3 Absatz 3 Nr. 1a VOB/A	Baugeschäft Falk Fellmann An der Siedlung 43a 01819 Berggießhübel	32.302,98
Funktionelle Ertüchtigung Technisches Rathaus <i>Los 16 Zimmerer</i>	Beschränkte Ausschreibung gem. § 3 Absatz 3 Nr. 2 VOB/A	Holzbau Joachim Grätz Südstraße 4 01640 Coswig	48.013,66
Ausbau der August-Bebel-Straße, 2. BA Goethe- bis Schillerstraße <i>(Winterschadensbeseitigung einschließlich Straßen- und Tiefbau)</i>	Öffentliche Ausschreibung gem. § 3 Absatz 1 VOB/A	Hentschke Bau GmbH Zeppelinstraße 15 02625 Bautzen	196.543,57

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



- Die Flurstücke 503, 502, 501, 500 c, 90/1 und 500 d Gemarkung Radebeul bilden den Straßenkörper der verlängerten Gartenstraße (Verbindung zur Schildenstraße).
- Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
- Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
- Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
- Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
- Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung

Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

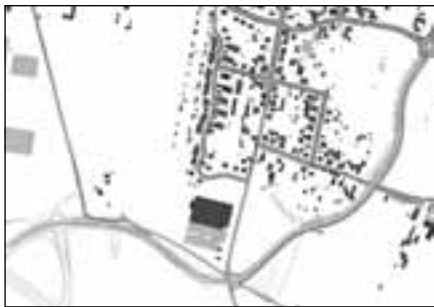
Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung
Amtsleiterin Stadtbauamt



Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Nachfolgend aufgeführte Flurstücke bzw. Teilflächen von Flurstücken bilden den Straßenkörper der Cossebauder Straße (Abschnitt ab Kreisverkehr bis zum Ende der Straßenbaulast der Stadt Radebeul/ Höhe Flurstück 1938 Gemarkung Kötzschenbroda): Flurstück 1809/4, 1813/2, 1866/2, 1841/2, 1800/2, 1828/2, 1816/2, 1807/2, 1863/2, 1883/2, 1911, 1915, 1897, 1909,

1933, 1921, 1893, 1929, 1917, 1901, 1905, 1891, 1931, 1824/4, 1834/2, 1858/2, 1820/4, 1846/2, 1885/2, 1835/2, 1855/2, 1862/2, 4141/1, 1867/2, 1794/2, 1879/2, 1831/3, 1850/2, 1817/2, 1802/2, 1859/2, 4159/3, 1847/2, 1830/2, 1825/2, 4146 Gemarkung Kötzschenbroda, 494/2, 429/2, 427/9, 465/2, 484/2, 469/19, 428/6, 462/4, 470/11, 479/2, 478/2, 459/2, 1645, 425/8, 427/6, 472/4, 425/6, 480/2, 462/2, 485/2, 469/23, 426/6, 429/7, 475/4, 469/21, 427/7, 500/2, 469/17, 425/3, 463/9, 463/6, 428/2 Gemarkung Naundorf.

2. Diese Straße wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.

5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung
Amtsleiterin Stadtbauamt

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Eine Teilfläche des Flurstückes 427/10 Gemarkung Radebeul bildet die Verkehrs-

fläche des Weges Nr. 33 (Verbindung zwischen Gartenstraße und Parkplatz Mittelstraße).

2. Dieser Weg wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz gewidmet.
3. Es wird eine Widmungsbeschränkung als Fuß- und Radweg im Bestandsverzeichnis eingetragen.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung

Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

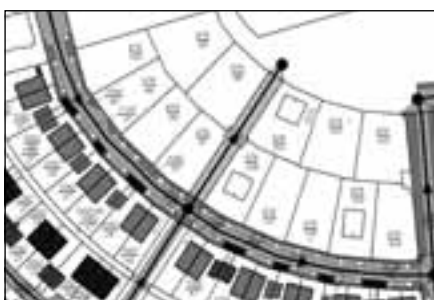
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung
Amtsleiterin Stadtbauamt

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Die Flurstücke 676/123 Gemarkung Radebeul bilden den Straßenkörper der Karl-

Marx-Straße zwischen Kleiststraße und Clemens-Brentano-Straße.

2. Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht eine Widmungsbeschränkung als Geh- und Radweg.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich

Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

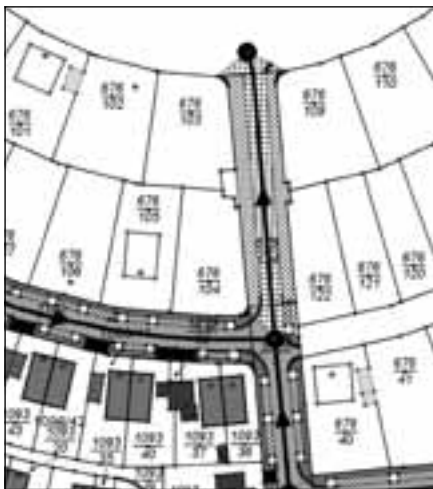
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung, Amtsleiterin Stadtbauamt

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Die Flurstücke 676/124 Gemarkung Radebeul bilden den Straßenkörper der Lessingstraße zwischen Kleiststraße und Clemens-Brentano-Straße.
2. Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung

Amtsleiterin Stadtbauamt

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Die Flurstücke 676/57, 676/58, 676/15 Gemarkung Radebeul bilden den Straßenkörper der Straße – Fontanering –.
2. Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung

Amtsleiterin Stadtbauamt

Allgemeinverfügung

Widmung einer Straße nach § 6 Sächsisches Straßengesetz



1. Die Flurstücke 676/149 Gemarkung Radebeul bilden den Straßenkörper der Clemens-Brentano-Straße zwischen Lessingstraße und Waldstraße.
2. Dieser Straßenabschnitt wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 b Sächsisches Straßengesetz als Ortsstraße gewidmet.
3. Es besteht keine Widmungsbeschränkung.
4. Träger der Straßenbaulast ist die Große Kreisstadt Radebeul.
5. Die Widmungsverfügung wird zum 01.12.2013 wirksam.
6. Die Widmungsverfügung (einschließlich Lageplan) kann bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßen, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul, Stadtbauamt, Sachgebiet Straßenbau, Pestalozzistraße 8, 01445 Radebeul einzulegen.

Hartung

Amtsleiterin Stadtbauamt

Lichterglanz & Budenzauber

Weihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda am 7./8. und 14./15. Dezember 2013
 Öffnungszeiten: Sonnabend: 11.00 bis 21.00 Uhr · Sonntag: 11.00 bis 20.00 Uhr

Sonnabend, 7.12.2013		Sonnabend, 14.12.2013	
14.00 bis 21.00 Uhr	Kirchvorplatz Musik mit »Wirbeley«	14.00 bis 21.00 Uhr	Kirchvorplatz Weihnachtsmusik mit »Wirbeley«
19.00 Uhr	Kirchvorplatz Weihnachtsliedersingen mit Herrn Arnold Böswetter	15.00/16.30/18.00 Uhr	Puppenschaubude »Weihnachts-Märchen-Puzzle« – Puppenbühne Conny Fritzsche
15.30/16.30/17.30 Uhr	Puppenschaubude Weihnachtlicher Eierlauf mit Arnold Böswetter	15.30/17.00/18.30 Uhr	Zelttheater »Prunk & Plunder« »Kasper, König, Räuber, Hinz« – Puppentheater Volkmar Funke
15.00/16.00/17.00/18.00 Uhr	Zelttheater »Prunk & Plunder« »EINER« – Anne Ibelings und Christiane Guhr	15.00/16.00/17.00 Uhr	Märchenkeller im Pfarrhaus Märchen aus aller Welt
15.00/16.00/17.00 Uhr	Märchenkeller im Pfarrhaus Märchen aus aller Welt	16.00 Uhr	Friedenskirche Weihnachtsoratorium (Johann Sebastian Bach)
14.00 bis 21.00 Uhr	An der Weihnachtstanne »Alte Apotheke« Tanz um den Tannenbaum mit »Ein Gramm Glück«	14.00 bis 21.00 Uhr	An der Weihnachtstanne »Alte Apotheke« Tanz um den Weihnachtsbaum mit »Ein Gramm Glück«
Sonntag, 8.12.2013		Sonntag, 15.12.2013	
14.00 bis 20.00 Uhr	Kirchvorplatz Musik zur Weihnachtszeit mit Krambambuli	14.00 bis 20.00 Uhr	Kirchvorplatz Weihnachtsmusik mit Krambambuli
14.00/16.00/18.00 Uhr	Puppenschaubude Weihnachtlicher Eierlauf mit Arnold Böswetter	15.00 Uhr	Kirchvorplatz Posaunenchor der Friedenskirchengemeinde
14.30/15.30/16.30/17.30 Uhr	Zelttheater »Prunk & Plunder« »EINER« – Anne Ibelings & Christiane Guhr	15.00/16.30/18.00 Uhr	Puppenschaubude »Weihnachts-Märchen-Puzzle« – Puppenbühne Conny Fritzsche
15.30/17.00 Uhr	Dorfanger »Frau Holle verliert die Kontrolle« – Theater Post & Schreiber	15.30/17.00/18.30 Uhr	Zelttheater »Prunk & Plunder« »Kasper, König, Räuber, Hinz« – Puppentheater Volkmar Funke
15.00/16.00/17.00 Uhr	Märchenkeller im Pfarrhaus Märchen aus aller Welt	15.00/16.00/17.00 Uhr	Märchenkeller im Pfarrhaus Märchen aus aller Welt
14.00 bis 20.00 Uhr	An der Weihnachtstanne »Alte Apotheke« Tanz um den Tannenbaum mit »Ein Gramm Glück«	17.00 Uhr	Friedenskirche Lieder zur Weihnacht
		14.00 bis 20.00 Uhr	An der Weihnachtstanne »Alte Apotheke« Tanz um den Tannenbaum mit »Ein Gramm Glück«

Weihnachten auf der Hoflöbnitz

Die Hoflöbnitz ist beim Weihnachtsmarkt »Lichterglanz & Budenzauber« in Altkötzschenbroda (1., 2. und 3. Advent) vertreten. Am 21. und 22. Dezember 2013 heißt es dann wieder: »Weihnachten für die ganze Familie in der Hoflöbnitz«. Neben Theater und Live-Musik gibt es auch in diesem Jahr einen bunten, abwechslungsreichen Händlermarkt. Auf die kleinen Gäste warten die Hoflöbnitzer Back- und Bastel- sowie die Märchenstube.

Infopunkt Demenz und Pflege

Kötitzer Straße 6, Anmeldung unter 0351/83 97 30

Beratung für Menschen mit Demenz und Angehörige
 3. und 17. Dezember 2013, jeweils von 13.00 bis 15.00 Uhr

Adventsfeier für Menschen mit und ohne Demenz
 10. Dezember 2013, 14.30 Uhr
 Ort: Café im Familienzentrum, Anmeldung unter 0351/83 97 30

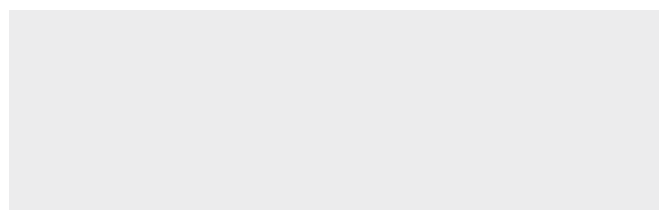
Konzert der Chorgemeinschaft

Radebeul – Lindenau 1895

Nach dem sehr gut besuchten Frühjahrskonzert ist die Chorgemeinschaft Radebeul-Lindenau 1895 e.V. am Montag, 9. Dezember 2013 wieder zu Gast in der Lutherkirche Radebeul Ost, Meißner Straße. Hier findet traditionsgemäß das jährliche Konzert in der Vorweihnachtszeit statt. Beginn der Veranstaltung ist 18.30 Uhr.

Frank Stark, Vorstandsmitglied

Anzeige



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/ 89 54 120

Tourist-Information
RADEBEUL

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10.00 – 16.00 Uhr

Erweiterter Kartenvorverkauf

Seit Mitte November ist die Tourist-Information Radebeul Partner von einem der führenden Ticketingsystemen Deutschlands – der Firma ReserviX. Erwerben Sie ab sofort Tickets für Veranstaltung aus den Bereichen Pop, Rock, Klassik, Bühne & Sport und dies bundesweit.

Hier ein kleiner Auszug aus dem Angebot in unserer Region:

Giuseppe Verdi | 5.01.14 | Messehalle 1 Dresden
Tom Pauls | 9.01.14 | Zentralgasthof Weinböhla
Annamateur | 7.02.14 | Filmtheater Schauburg Dresden
Che Sudaka | 15.02.14 | Scheune Dresden
Rüdiger Hoffmann | 23.02.14 | Comödie Dresden
Die Bierhähne | 2.03.14 | Stadthalle Riesa
Die große Gala-Nacht der Operette | 15.03.14 | Messehalle 1, DD
Gewandhausorchester | 9.06.14 | Semperoper Dresden

Sammeledition »Weingläser mit Radebeuler Motiven«

In Zusammenarbeit mit dem Radebeuler Architekten und Künstler Thilo Hänsel gibt die Tourist-Information Radebeul die limitierte Weinglas-Sammeledition »Radebeuler Motive« heraus. Das fünfte Motivglas »Minckwitzsches Lusthaus« erhalten Sie nun ab dem 2. Dezember 2013 ausschließlich in der Tourist-Information Radebeul zum Stückpreis von 11,00 €. Vorbestellte Gläser können ab diesem Zeitpunkt abgeholt werden.



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Sonntag, 1., 15. Dezember 2013, 16.00 Uhr,

Sonnabend 28. Dezember 2013, 17.00 Uhr

Sterne überm Winterwald – Ein astronomisches Wintermärchen

Sonnabend, 7., 14., 21., 28. Dezember 2013, 15.00 Uhr

Familienplanetarium – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 7., 14., 21. Dezember 2013, 17.00 Uhr

Sonntag, 8. Dezember 2013, 16.00 Uhr

Laura's Suche nach dem Stern von Bethlehem – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 7. Dezember 2013, 20.00 Uhr

ALMA – Auf der Suche nach unseren kosmischen Ursprüngen

Donnerstag, 12. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Pink Floyd – Dark Side of the Moon – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Freitag, 13., 20., 27. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtungen am Fernrohr

Sonnabend, 14. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Der Stern von Bethlehem – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 21. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Revontulet Lichten des Himmels

Sonnabend, 28. Dezember 2013, 20.00 Uhr

Der Sternhimmel 2014 Planetariumsveranstaltung

Ein Ausblick auf die astronomischen Erscheinungen des Jahres 2014.



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Freitag 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 2. Dezember 2013, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur:

Freitag, 6. Dezember 2013, 19.30 Uhr, Kulturbahnhof Ost

»Die Rache des kleinen Weihnachtsmannes«

Der Radebeuler Schauspieler Jürgen Stegmann erzählt heitere und frivole Geschichten für alle, die immer noch oder schon wieder an den Weihnachtsmann glauben. Wenn beispielsweise eine Weihnachtsmusikcard nicht mehr ausgeht oder die Töchter eines Familienvaters zum Fest Männer geschenkt bekommen oder studentische Weihnachtsmänner das Fest nicht verlassen – und und und – da bleibt kein Auge trocken und wir erleben, dass es neben den alljährlichen stressigen Festvorbereitungen noch viele andere Aspekte gibt, schließlich geht es um das Fest der Liebe.

Am Klavier begleitet von Sophie Jacob.

Eintritt: 7,00 € / erm. 5,00 €, Reservierungen unter Tel.: 0351/8 30 52 32

Sonnabend, 7. Dezember 2013, 17.00 Uhr, Bibliothek Ost

Ausstellungseröffnung: »Die fünfte Jahreszeit«

Ölbilder, Grafiken und Plastiken von Renate Winkler

Die Ausstellung gibt Einblicke in ein Jahresprojekt von Renate Winkler.

In der Technik der Ölmalerei setzt sie sich mit ihrer Heimatstadt Radebeul während der vier Jahreszeiten auseinander. Diese Begegnung bietet gewohnte Anblicke aus nicht immer gewohnten Sichtachsen. Grafiken und Plastiken korrespondieren mit den Gemälden.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Mittwoch, 11. Dezember 2013, 17.00 und 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Märkische Forschungen«

Dienstag, 17. Dezember 2013, 19.30 Uhr, Bibliothek West

Der Wille zum Glück – Literatur, Musik und Wein

Kinderschutzbund Radebeul

Moritzburger Straße 51, Telefon 0351/8 30 5118

Adventskaffee im Hort Niederlößnitzer Rebläule

4. Dezember 2013, 16.00 bis 18.00 Uhr

für Eltern, Großeltern und Interessierte an der Hortarbeit

Winzerstraße 59, 01445 Radebeul

Weihnachtsholzwerkstatt im Mohrenhaus

5.+ 11. Dezember 2013, 14.00 bis 18.00 Uhr

mit Herrn Nestler, Kinder- und Freizeittreff, Moritzburger Straße 51

Kirchenmusik

in der Lutherkirche, Meißner Straße

Bläsergottesdienst im Advent

2. Advent, 8. Dezember 2013, 10.00 Uhr

Singgottesdienst im Advent

3. Advent, 15. Dezember 2013, 10.00 Uhr

Ludwig van Beethoven, Sinfonie Nr. 9 d-Moll, op. 125

Dienstag, 31. Dezember 2013, 19.30 Uhr

Solisten der Landesbühnen Sachsen, Chor der Landesbühnen Sachsen, Singakademie Dresden e.V., Elbland Philharmonie Sachsen

Johann Sebastian Bach Weihnachtsoratorium (Kantaten 4 bis 6)

Epiphaniastag, Montag, 6. Januar 2014, 19.30 Uhr

Bericht zum Spendenstand für die Treppe im Bismarckturm

Im März dieses Jahres hat die Werbeaktion für das Treppenprojekt Bismarckturm begonnen. Kernpunkt unseres Konzeptes sind Stifterbriefe und Patenschaften – als Stifter (250,00 €), Podestpate (500,00 €) oder Stufenpate (3.000,00 €, es gibt nur 83 Stufen); die auch auf zwei Jahre oder unter Familien aufteilbar sind. Seit unserem letzten Bericht im August an dieser Stelle haben uns weitere Spender unterstützt, so dass wir beim ersten Podest angekommen sind. Aus den Erlösen der Wein-Edition »Radebeuler Aussicht« gehen 6,00 € an unser Projekt. Sie können unser Projekt auch unterstützen, indem Sie PS-Lose bei der Sparkasse Meißen erwerben. Aus deren Erlösen geht ein Teil an unser Projekt. Bis zum Jahresende beabsichtigen wir, zusätzlich einen Spendenstein am Bismarckturm aufzustellen und ein Plakat am Bismarckturm mit der freundlichen Unterstützung der Firma Ellerhold anzubringen. Unsere Satzungsänderung der letzten Mitgliederversammlung ist nun auch offiziell vom Finanzamt Meißen anerkannt worden. Damit besteht für alle Spender Sicherheit, dass ihre Spende auch steuerlich abzugsfähig ist. Entscheidend ist, dass die Spende vorm Jahresende auf unser Konto eingegangen ist.

Spendenkonto: Sparkasse Meißen
Empfänger: Spende Bismarckturm
Kontonummer: 500 119 783, BLZ 850 550 00

An dieser Stelle sei allen Unterstützern des Projektes herzlich gedankt!
 Bei Fragen, Anregungen oder Wünschen sprechen Sie uns bitte an!
 Prof. Dr. Tobias Plessing

Kontakt: Finanzausschuss für den Bismarckturm
 Telefon: 0351/8 33 65 52 oder E-Mail: tobias@plessings.de

Anzeige

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) informiert:

Öffnungszeiten der Anlagen zum Jahreswechsel

Die Geschäftsstelle des Verbandes in Radebeul auf der Meißner Straße 151 a ist am 24. und 31. Dezember 2013 geschlossen.

An den anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Verteilung Abfallkalender 2014

Der Abfallkalender 2014 wird in den ersten zwei Dezemberwochen von der Deutschen Post verteilt. Wer keinen Abfallkalender erhalten hat, sollte sich bitte in dem Zeitraum vom 18. Dezember 2013 bis zum 10. Januar 2014 beim ZAOE melden: Telefon 0351/4 04 04-5 60, Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr. Auch eine Meldung per E-Mail mit vollständiger Angabe des Namens und der Anschrift ist möglich: info@zaoe.de.

Der Abfallkalender 2014 ist auch im Internet unter: www.zaoe.de/ Abfallberatung zu finden.

64. (nicht nur) Reden in Kötzschenbroda:

»UNS ist ein Kind geboren«?

Am Freitag, 13. Dezember 2013 um 20.00 Uhr im Luthersaal der Radebeuler Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40
 Josef Ratzinger und moderne Auslegungen der Kindheitsgeschichten Jesu
 Es diskutieren: Dr. Bernhard Dittrich, Pfarrer von St. Benno in Meißen
 und Prof. Ulfrid Kleinert, Evangelische Hochschule Dresden
 Musik: Kantor Karlheinz Kaiser, Eintritt frei

Anzeige



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

»paperwork« – Installation, Collage, Seidenstick – Annerose Schulze zu sehen bis 22. Dezember 2013

Achtung: Zusatzöffnungszeiten zum Weihnachtsmarkt

Auktion

Unter dem Motto »Kunst und Kuriositäten« versteigert der »Förderkreis der Stadtgalerie Radebeul« bei Glühwein und Kerzenschein: Geflügeltes, Erotisches, Einmaliges, Kitschiges, Historisches, (Kost)bares, Preiswertes, Originelles, Weihnachtliches und Nützlichliches – zugunsten der Städtischen Kunstsammlung. Zur Versteigerung gelangen ca. 30 Exponate, die von Radebeuler Künstlern, Förderkreismitgliedern und dem Kunsthaus Kötzschenbroda zur Verfügung gestellt wurden.

Auktionator: Lars Hahn, am 6. Dezember 2013,

Beginn: um 19.30 Uhr, Vorbesichtigung: ab 18.30 Uhr

Sonderführung

durch die Ausstellung »paperwork« mit der Galerieleitung am 22. Dezember 2013 um 16.00 Uhr

Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8

Wegen Bauarbeiten finden zur Zeit keine Ausstellungen statt!



Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.familieninitiative.de

Anzeige



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Advents-Café für unsere Museumsbesucher

am 1., 8. und 15. Dezember 2013 jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr
An den oben genannten Sonntagen bieten wir nachmittags in der »Villa Nscho-ttschi« Stollen und Kaffee an.

Karl Mays Friedenswege – Inhalte und Entstehung eines neuen grün-goldenen Karl-May-Bandes

Vortrag von Prof. Dr. Holger Kuße (Dresden)
Freitag 6. Dezember 2013, Beginn 18.30 Uhr

»Wie feiern Indianer eigentlich Weihnachten«

Sonntag 8. Dezember 2013 (2. Advent), 10.15 Uhr
Kostenfreie Führung für interessierte Besucher durch die Ausstellung »Indianer Nordamerikas«

Öffnungszeiten zum Jahreswechsel 2013/2014

Das Karl-May-Museum ist im Dezember 2013 und Januar 2014 jeweils Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Am Montag, den 30. Dezember 2013, ist das Museum zusätzlich von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Schließtage sind der 24., 25., 31. Dezember 2013 und der 1. Januar 2014. www.karl-may-museum.de



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351/830 27 08 · Fax 838 22 00
E-Mail: krokofit@web.de · www.sbf-radebeul.de

Veränderte Öffnungszeiten im Dezember 2013 und Jahreswechsel

Schwimmhalle

Montag	23.12.2013	6 – 7, 9 – 15, 16 – 22 Uhr
Dienstag	24.12.2013	geschlossen!
Mittwoch	25.12.2013	geschlossen!
Donnerstag	26.12.2013	10 – 15 Uhr
Freitag	27.12.2013	6 – 7, 10 – 15 Uhr u. 16 – 22 Uhr (S)
Samstag	28.12.2013	9 – 16 Uhr
Sonntag	29.12.2013	9 – 16 Uhr
Montag	30.12.2013	6 – 7, 9 – 15, 16 – 22 Uhr
Dienstag	31.12.2013	9 – 16 Uhr
Mittwoch	01.01.2014	geschlossen!
Donnerstag	02.01.2014	6 – 7 und 9 – 17 Uhr
Freitag	03.01.2014	6 – 7, 10 – 15 Uhr u. 16 – 22 Uhr (S)
ab 04.01.2014	unverändert geöffnet!	(S) = Senioren

Angebote im KROKO-FIT:

Dienstag	24.12.2013	geschlossen!
Mittwoch	25.12.2013	10 – 22 Uhr
Donnerstag	26.12.2013	10 – 22 Uhr
Dienstag	31.12.2013	08 – 16 Uhr
Mittwoch	01.01.2014	14 – 22 Uhr

Vom 27. bis 30. Dezember 2013 und ab 2. Januar 2014 unverändert 8.00 – 24.00 Uhr geöffnet!



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Die Musikschule des Landkreises Meißen lädt ein:

Sonnabend, 14. Dezember 2013, 16.00 Uhr

Weihnachtskonzert, Großer Saal der Landesbühnen Sachsen

Solisten, Ensembles und die Orchester der Musikschule spielen u. a.

Musik aus »Hänsel und Gretel« von Engelbert Humperdinck sowie

Werke vom Barock bis zur Moderne – Karten im Büro der Musikschule



Radebeuler Apothekennotdienste

Dezember 2013: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

01.12.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
02.12.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
03.12.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
04.12.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
05.12.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
06.12.	Übigau-Apotheke	DD, Carrierstraße 7
07.12.	Vital-Apotheke	DD, Leipziger Straße 40
08.12.	Apotheke Weißes Roß	RL, Straße des Friedens 60
09.12.	Eichen-Apotheke	DD, Königsbr.-Landstraße 92
10.12.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4
11.12.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29
12.12.	Sertürner Apotheke	DD, Sternplatz 15
13.12.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186
14.12.	Apotheke im WTC	DD, Freiburger Straße 35
15.12.	Apotheke Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38
16.12.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31
17.12.	Ginkgo-Apotheke	DD, Schweriner Straße 50a
18.12.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5
19.12.	Lößnitz-Apotheke	RL, Hauptstraße 25
20.12.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
21.12.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
22.12.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
23.12.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
24.12.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
25.12.	Kristall-Apotheke	RL, Hauptstraße 14
26.12.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
27.12.	Neue Apotheke	CO, Am Ringpark 1 F
28.12.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
29.12.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
30.12.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
31.12.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden · CO = Coswig



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
13H2604	Porzellanmalerei zum Weihnachtsfest	06.12.2013
13H385	Kaffee- und Schokoladenträume	06.12.2013
13H125	Mit dem Motorrad durch Rumänien	10.12.2013
13H5367	Movie Maker	12.12.2013
13H5355	Webseiten für Smartphones erstellen	12.12.2013



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mi./Fr. 10.00 – 13.00 Uhr · Di./Do. 13.00 – 18.00 Uhr

So.	1.12.	11.00 Uhr	Matinee zu Bezahlt wird nicht	
		15.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		19.00 Uhr	Die Winterreise	
Mo.	2.12.	9.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		11.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
Mi.	4.12.	9.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
Do.	5.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
Fr.	6.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		19.30 Uhr	Bezahlt wird nicht	Premiere
Sa.	7.12.	11.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		19.30 Uhr	Bezahlt wird nicht	
So.	8.12.	11.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		15.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		20.00 Uhr	Pyramus und Thisbe	
Mi.	11.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
Do.	12.12.	10.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		19.30 Uhr	Dracula- Das Musical	
Fr.	13.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		19.30 Uhr	L' Orfeo	
Sa.	14.12.	16.00 Uhr	Weihnachtskonzert der Musikschule RL	
		21.00 Uhr	Du bist nur der Arsch oder Leicht ist das Leben	
So.	15.12.	11.00 Uhr	Nussknacker	Gastspiel
		19.00 Uhr	Die Hochzeit des Figaro	
Di.	17.12.	9.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		22.00 Uhr	Vollmondnacht im Glashaus	
Mi.	18.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
Do.	19.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		19.30 Uhr	Carmina Burana	
Fr.	20.12.	10.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		20.00 Uhr	Frau Luna	
Sa.	21.12.	19.30 Uhr	Bezahlt wird nicht	
So.	22.12.	11.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		15.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
Mo.	23.12.	11.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		15.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
Mi.	25.12.	19.00 Uhr	Der nackte Wahnsinn	
Do.	26.12.	11.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		19.00 Uhr	Die Hochzeit des Figaro	
Fr.	27.12.	19.30 Uhr	Frau Luna	
Sa.	28.12.	17.00 Uhr	Hänsel und Gretel	
		21.00 Uhr	Du bist nur der Arsch oder Leicht ist das Leben	
So.	29.12.	11.00 Uhr	Komm, wir finden einen Schatz	
		19.00 Uhr	The Black Rider	
Mo.	30.12.	19.30 Uhr	Das Rücklicht ist kein Morgenrot	Gastspiel
Di.	31.12.	14.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	
		18.00 Uhr	Drei Haselnüsse für Aschenbrödel	

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9,
01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: innerhalb der ersten fünf Werktage, Haushaltwerbung Walter Dresden,
Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/64 01 60

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der
Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches
Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Titel: Dorothee Kuhbandner, Seite 3: Dr. Kerstin Thöns, Seite 4: Stadtgalerie,
Seite 5: Stadtbauamt, Seite 6, 7: Ute Leder, Seite 14: privat,
Seite 16: Diakonisches Werk – Stadtmission Dresden

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6!

